



# **murauer**

ZEITUNG DER STADTGEMEINDE MURAU

**Mittelschule Murau**  
Seite 13

**Ferienbetreuung**  
Seite 17

**Bewegungsland  
Steiermark**  
Seite 23

**Klimaversum**  
Seite 25

**Wintersportverein**  
Seite 26

**Fasching in Murau**  
Seite 32

**Street Food Festival**  
Seite 42



## **Anna Neumann**

Die Ausstellung im Murauer Rathaus  
geht in die 2. Runde

Seite 35

VORWORT	2
AMTLICH	3 - 6
FREIW.FEUERWEHR	7 - 9
KINDER & JUGEND	10 - 17
GESUNDHEIT und SOZIALES	18 - 23
UMWELT und MOBILITÄT	24 - 25
SPORT	26 - 29
KULTUR und VEREINE	30 - 42
TOURISMUS	43
VERANSTALTUNGEN	44

### Liebe Leserin, lieber Leser!

Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit sind Bezeichnungen in dieser Zeitung ausnahmslos geschlechtsneutral zu verstehen, das heißt, sie gelten sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen.

### Impressum gemäß § 24 Mediengesetz

Medieninhaber-, Herausgeber- und Redaktionsadresse: Stadtgemeinde Murau, Raffaltplatz 10, 8850 Murau. Herausgeber: Stadtgemeinde Murau, vertreten durch Bgm. Thomas Kalcher  
Redaktionsleitung: Mag.<sup>a</sup> Kathrin Wawra

### Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Die „MURAUER“ ist die periodische, 4 x im Jahr erscheinende Zeitung der Stadtgemeinde Murau. Der Inhalt berichtet über Entscheidungen im Gemeinderat sowie über wirtschaftliche, sportliche und kulturelle Ereignisse.

### Die Blattlinie

Die „MURAUER“ ist unabhängig und wendet sich an alle LeserInnen, die gründliche und umfassende Berichterstattung auf den Gebieten von Wirtschaft, Politik, Kultur und Gesellschaft im Gemeindegebiet interessiert. Die „Murauer“ betrachtet es als Pflicht, ihre Leserinnen und Leser objektiv und so vollständig wie nur möglich über alle Ereignisse in der Gemeinde zu informieren. muraugv.at; Offenlegung-gemäß § 25 Abs. 2- und 3 MedienG

### Impressum

Texte/Fotos: Stadtgemeinde Murau, Gemeindebetriebe, Vereine, Polizeiinspektion Murau, Anita Galler, Feuerwehren der Gemeinde Murau, Abfallwirtschaftsverband Murau, die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Bürger:innenbeteiligung, RAINBOWS gem. GmbH, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege des Landes Steiermark – Standort Stolzalpe, Regionale Beratungszentren für Menschen mit Behinderung Obersteiermark West, Raiffeisenbank Murau eGen., DGKP, Case- und Caremanagement-Pflegedrehscheibe Bezirk Murau, Novum, Zentrum für Frauen und Mädchen, BORG Murau, Steiermärkische Bank und Sparkassen AG, Nager Eventmanagement GesbR, Tourismusverband Murau, Murauer Vereine, Murauer Schulen

Druck: Druckhaus Thalerhof, Graz  
Irrtümer u. Druckfehler vorbehalten



### Nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss: 31.05.2024

Erscheinung: 27. KW

gde@muraugv.at / Tel. 03532/2228



Liebe Murauerinnen und Murauer, Leserinnen und Leser!

Lesen ist Abenteuer im Kopf! Viele kennen dieses Zitat und viele, so hoffe ich zumindest, werden die Richtigkeit dieses Zitats auch bestätigen. Warum dieses Zitat zu Beginn meines Geleitwortes? Weil Murau ein vielfältiges Angebot an Abenteuern bietet – in der neuen Bücherei am Murauer Hauptplatz!

Bereits Ende Februar öffnete die Stadtbücherei am neuen Standort ihre Pforten. Unter Mithilfe der Schulen, des Bauhofs und der umsichtigen Regie und Organisation der Leiterin der Bücherei, Mag.a Manuela Kühr, wurden binnen weniger Tage tausende Bücher, Tinys, Spiele und vieles mehr übersiedelt und in die von der Tischlerei Gruber aus Niederwölz wunderbar gestalteten Regale eingeordnet.

Für April oder Mai plane ich ein kleines Eröffnungsfest, einen Tag der offenen Tür, um den Murauerinnen und Murauern die Möglichkeit eines kleinen Abenteuers zu bieten, das wunderbare Haus zu erkunden und auch das eine oder andere Buch zu finden. Das dem Philosophen Cicero zugeschriebene Zitat, dass ein Raum ohne Bücher wie ein Körper ohne Seele ist, trifft auf dieses Haus nicht zu, ganz im Gegenteil. Dieses Haus, diese Bücherei ist gleichsam beseelt!

Themenwechsel. Die Finanzierung öffentlicher Systeme wird immer schwieriger. Konnte der Gesamtbezirk – und auch die Stadtgemeinde Murau – mit Jahresbeginn 2023 noch ein bescheidenes Plus von 62 Personen in der Bevölkerungsbilanz verzeichnen, belegen die Zahlen mit Jahresbeginn 2024 wieder ein sattes Minus von 232 Personen.

Der in den vergangenen Monaten paktierte Finanzausgleich trifft besonders ländliche Bereiche, die durchwegs von einer Reduktion der Bevölkerungszahlen geprägt sind, da sich Anteile aus dem Finanzausgleich aus den registrierten Hauptwohnsitzen errechnen. Die sinkenden Bevölkerungszahlen führen zu einer Verminderung der Finanzkraft in den Gemeinden und im Gesamtbezirk.

Besonders die hoch- und höchstwertigen, aber immer schwieriger zu finanzierenden Sozialsysteme, geregelt durch bundes- und landesgesetzgeberische Vorgaben, beeinträchtigen die Finanzierung und Umsetzung wesentlicher Projekte. Erstmals weist der Rechnungsabschluss für das Elternhaus im Rechnungsabschluss 2023 ein Minus von über 700 Tausend Euro aus. Den Erhöhungen der Gehälter für das Pflegepersonal stehen nicht annähernd erhöhte Tagsätze für Wohnen und Pflege gegenüber.

Zudem müssen für die Finanzierung von Sozialleistungen rund 300 Tausend Euro mehr im Haushalt des laufenden Jahres eingeplant werden. Die Schere zwischen Ausgaben und Einnahmen beginnt sich bedrohlich auseinander zu entwickeln. Forderungen zur Reduktion der Wochenarbeitszeit bei gleicher Entlohnung erscheinen bei Betrachtung der Finanzierungsrahmenbedingungen als realitätsfremd, zumal Gebietskörperschaften in der Gestaltung von Erträgen kaum Spielraum innehaben.

Komplexe und herausfordernde Strukturen also, denen zu begegnen eine tägliche Herausforderung darstellt. Es, alle Energie in eine stabile Entwicklung unserer Gemeinde zu investieren. Ich wünsche Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, sowie Ihren Familien eine angenehme österliche Zeit und ein wunderbares Frühjahr,

Ihr  
Thomas Kalcher

## Beschlüsse aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13. Dezember 2023 folgende Beschlüsse gefasst:

- Beschlussfassung über den Voranschlag 2024 gem. § 76 Steiermärkische Gemeindeordnung
  - a. Festsetzung des Voranschlages 2023
  - b. Hebesätze bzw. die Höhe der einzuhebenden Gebühren und Abgaben, soweit diese einer jährlichen Beschlussfassung bedürfen;
  - c. Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen erforderlichen Kassenstärker (§ 82 Stmk. GemO) sowie Vergabe;
  - d. Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen (§ 80 Stmk. GemO);
  - e. Dienstpostenplan (Stellenplan)
  - f. Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung
  - g. Budget von Einrichtungen und Unternehmen (§ 71b Abs. 1 Stmk. GemO), die die Gde. beherrscht, wenn deren Wirtschaftsjahr mit dem Haushaltsjahr der Gemeinde übereinstimmt
    - Murauer Stadtwerke G.m.b.H.
    - Murauer WM-Hallen Betriebsg.m.b.H.
    - Murauer Kultur- u. Stadtmarketing G.m.b.H.
    - Andreas Schneider Fonds
  - h. Mittelfristiger Haushaltsplan (§ 74a Stmk. GemO)
- Beschlussfassung über das Budget (Wirtschaftsplan) der Murauer Stadtwerke GmbH für das Jahr 2024
- Beschlussfassung über das Budget (Wirtschaftsplan) der Murauer Kultur- und Stadtmarketing GmbH für das Jahr 2024
- Beschlussfassung über
  - den Verkauf des Grundstückes Nr. 470/4, KG 65228, Triebendorf
  - eines Trennstückes des Grundstückes Nr. 142/4, KG 65215 Murau sowie damit verbunden die Erlassung einer Verordnung nach § 8 Stmk. LStVG
- Beschlussfassung über den Verkauf der Wohnungen Schillerplatz 7, Top 1, 2, 3
- Beschlussfassung über die Vergabe der Inneneinrichtung der neuen Bibliothek, Schillerplatz 7
- Beschlussfassung über die Flächenwidmungsplanänderung 1.13, „Am Thurnhof“
- Beschlussfassung über den Sitzungsplan des Gemeinderates für das Jahr 2024

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 7. Februar 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

- Beschlussfassung Halte- und Parkverbot, ausgenommen E-Fahrzeuge, während des Ladevorganges, Hallenbad Murau sowie St. Leonhardplatz
- Beschlussfassung über die Erlassung einer Verordnung nach § 8 Stmk. LStVG betreffend die neu angelegte Gemeindestraße in der Römersiedlung-Ost
- Beschlussfassung über den Dienstbarkeitsvertrag betreffend Schillerplatz 5 – Schillerplatz 7
- Beschlussfassung über die Re-Zertifizierung „Familienfreundliche Gemeinde und Region“
- Beschlussfassung über die Verlängerung der Förderung für Notstromaggregate für landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung

Den Voranschlag und mittelfristigen Haushaltsplan können Sie auf der Homepage unter [www.murau.gv.at/kundmachungen.html](http://www.murau.gv.at/kundmachungen.html) einsehen.

### Sitzungsplan des Gemeinderates 2024

**Mittwoch, 8. Mai, 18.30 Uhr**

**Mittwoch, 26. Juni, 18.30 Uhr**

**Mittwoch, 25. September, 18.30 Uhr**

**Mittwoch, 13. November, 18.30 Uhr**

**Mittwoch, 11. Dezember, 18.30 Uhr**

Bei Bedarf können Sitzungen verschoben bzw. zusätzlich eingeschoben werden!

## Erinnerung Zweitwohnsitz- und Leerstandsabgabe

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Murau hat in seiner Sitzung vom 14.12.2022 die Einhebung der Zweitwohnsitz- und der Wohnungsleerstandsabgabe beschlossen.

Die beiden Abgaben entstehen mit Ablauf des jeweiligen Kalenderjahres und sind von den Abgabepflichtigen selbst zu berechnen. Der selbst berechnete Betrag ist der Abgabenbehörde für jedes Kalenderjahr unter

Bekanntgabe der Nutzfläche der Wohnung bis zum 31. März des Folgejahres bekanntzugeben. Die Verordnung der Stadtgemeinde Murau, mit welcher die Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe eingeführt wurde, trat mit 01.01.2023 in Kraft. Die Abgabebekanntgabe ist somit für das Kalenderjahr 2023 bis 31.03.2024 abzugeben.

([www.murau.gv.at/verordnungen.html](http://www.murau.gv.at/verordnungen.html))



## Sucht - Hilfe und Beratung

Wir alle kennen Situationen, in denen wir unangenehmen Gefühlen ausweichen oder sie vergessen möchten. Streit in der Familie, Probleme am Arbeitsplatz, Einsamkeit, Überforderung oder auch Langeweile sind nur ein paar Auslöser für solche Gefühle und können uns in unserem Leben fordern. Um sich etwas besser zu fühlen, greifen viele zu Suchtmitteln, wie Alkohol oder eignen sich ein Verhalten an, welches diese Gefühle zumindest kurzfristig unterdrückt. Dabei besteht jedoch leicht die Gefahr, dass es zur Gewohnheit und somit zur oft einzigen Problemlösungsstrategie wird.

Gerade Alkohol wird in unserem Umfeld häufig vom Genuss zur Sucht, da er gesellschaftlich meist akzeptiert wird. Aber: Sucht entsteht nicht von heute auf morgen und die Entwicklung vom Genuss bis zur Sucht geht nicht von selbst. Missbrauch von Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln sowie übermäßige Internetnutzung oder regelmäßiges Glücksspiel sind häufig Strategien Konfliktsituationen zu vermeiden. Gleichzeitig ist es leichter, die Schritte vom Genuss in Richtung Sucht zu gehen als umgekehrt.

Schnelle „Rezepte“ für einen wirksamen und nachhaltigen Weg aus der Sucht gibt es leider nicht. Es gibt jedoch Unterstützung, um einen Umgang mit diesen Substanzen zu finden und das eigene Verhalten zu ändern. Die Chancen, eine Suchterkrankung „in den Griff“ zu bekommen, sind durchaus gut zu bewerten, wenn man bereit ist, Hilfe anzunehmen.

Wenn Sie Lösungsstrategien erarbeiten oder einen kritischen Blick auf Ihren Konsum werfen möchten, stehen



wir in der Sucht- und Drogenberatung der Psychosozialen Beratungsstelle Murau gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Unsere BeraterInnen bieten Unterstützung und Hilfe für Menschen mit Suchtproblemen jeglicher Arten und beraten auch Angehörige, Freunde oder Bekannte. Jugendliche können sich außerdem bei Bedarf an Streetwork wenden.

Neben einer persönlichen Einzelberatung können Betroffene auch das regelmäßige Gruppenangebot in Anspruch nehmen, welches jeden zweiten Donnerstag von 17 bis 19 Uhr im Beratungszentrum Murau stattfindet. Genauere Informationen und Terminmöglichkeiten erhalten Sie werktags von 9-16 Uhr unter 03532/44 866.

- Die Beratung und die Begleitung sind kostenlos.
- Wenn Sie anonym bleiben möchten, können Sie auch die anonyme Auskunft am Freitag von 13.00 bis 14.00 Uhr unter der Nummer 0664/887293 nutzen.
- Verschwiegenheit aller MitarbeiterInnen gegenüber Dritten ist selbstverständlich!

## Aufruf zur Beflaggung

Anlässlich des Österr. Staatsfeiertages am 1. Mai wird die Bevölkerung um Beflaggung ihrer Häuser ersucht!



## Das CO<sub>2</sub> von heute ist das Holz von morgen

Mitte April soll in den Wäldern der Stadtgemeinde Murau wieder ein Aufforstungstag stattfinden. Im Bereich des Dechantweges haben sich aufgrund des Borkenkäferbefalls im letzten Jahr ein paar Freiflächen gebildet. Diese sollen mit klimafitten Baumarten wie Lärchen, Tannen und Rotbuchen aufgeforstet werden. In größeren Abständen sollen Stieleichen mit einem Einzelschutz eingebracht werden.

Haben Sie in Ihrem Leben schon einen Baum gepflanzt? Lassen Sie uns doch das CO<sub>2</sub> von heute in das Bauholz von morgen verwandeln. Durch Ihren Beitrag an der Aufforstung wird die Filter- und Speicherfunktion der Quellschutzwälder der Stadtgemeinde Murau ein Stück weiter verbessert. Die Aufforstungs-



flächen sind für jeden leicht erreichbar und bieten die Möglichkeit, sich für die nächsten 100 Jahre in den Wäldern der Stadtgemeinde Murau zu verewigen.

## Wildbachbegehung 2024 in der Stadtgemeinde Murau



Die Gemeinde ist laut Forstgesetz 1975 §101 dazu verpflichtet, mindestens einmal jährlich die Wildbäche im Gemeindegebiet begehen zu lassen und das Bachbett sowie den näheren Uferbereich auf Veränderungen oder Beeinträchtigungen (Holzablagerungen, Holzverklausungen, umgestürzte Bäume, verlandete Durchlässe etc.) zu kontrollieren.

In Anbetracht immer stärkerer Niederschlagsereignisse mit den dazugehörigen enormen Abflussmengen ist dies eine wichtige Vorkehrung für den Schutz und die Sicherheit unserer Bevölkerung und ihrer Liegenschaften.

Die Wildbachbegehung wird in diesem Jahr wieder von einem Expertenteam der Firma umwelterkundung.at durchgeführt, welche im Frühjahr 2024 die Wildbäche auf Missstände überprüfen wird.

Die vorgefundenen Missstände werden dokumentiert und den GrundstückseigentümerInnen anschließend schriftlich mitgeteilt. Diese sind dazu aufgefordert, Holz oder andere Gegenstände, die den Wasserlauf hemmen, ehestmöglich zu beseitigen. Im Sinne der



Gefahrenprävention werden die Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Murau gebeten, die Firma umwelterkundung.at bei der Wildbachbegehung zu unterstützen, indem man deren MitarbeiterInnen den Zugang zu den Wildbächen gewährt und vorgefundene Missstände ehestmöglich beseitigt. Wir bitten die Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, zum Schutz ihrer Liegenschaften keine Ablagerungen an gefährdeten Stellen vorzunehmen.



FRANZ MOSER GmbH

# der Hackschnitzler

nachhaltige **BIOPELLETS**

-  05 98 598
-  pellets@derhackschnitzler.at
-  8820 Neumarkt  
Bahnhofstraße 50-53

Jetzt bestellen!





## Betrügen mit manipulierten Telefonnummern



**Die Caller-ID am Display der Angerufenen zu fälschen, wird seit 2021 eine immer häufigere Vorgehensweise von Betrügern.**

Unter Caller-ID-Spoofing versteht man die Fälschung der Identität des Anrufers, so dass am Display des Telefons der angerufenen Person eine vorgetäuschte Rufnummer erscheint. Das kann die richtige Nummer z.B. einer Polizeidienststelle sein, aber es ist auch möglich, dass die Absenderinformation „Polizei“, „Europol“, „Finanzamt“ oder dergleichen aufscheint. Ziel ist es, dass die späteren Opfer abheben, sich auf ein Gespräch einlassen und in weiterer Folge verunsichert werden. Eine frei erfundene Geschichte eines Vorfalles veranlasst die Opfer zur Übergabe oder Überweisung von Geld an die Betrüger. So wird z.B. gesagt, dass eine dem Opfer nahestehende Person in großen Schwierigkeiten sei und sofortige finanzielle Hilfe benötige.

Auch beim Phishing (= Betrugsversuch mittels Übermittlung von gefälschten Links per SMS, WhatsApp oder Mail) wird Spoofing oft angewendet. Das heißt, es scheint die echte Nummer des Paketdienstes, des Finanzamtes oder z.B. der Bank am Display auf. In weiterer Folge landet man nach dem Anklicken des mitgeschickten Links aber auf einer gefälschten Homepage, wo man aufgefordert wird, in das Kundenkonto einzusteigen und den Betrügern somit seine Zugangsdaten wie Passwörter bis hin zu Kontodaten verrät.

**Seit 2021 nimmt die Anzahl der Spoofing-Fälle zu: Wurden im Jahr 2021 4.054 Fälle und im Jahr 2022 4.294 Fälle angezeigt, so waren es bis Juni 2023 bereits 4.072 Anzeigen.**

Die Problematik ist, dass die gespooften Anrufe technisch nicht bis zum Quellnutzbetreiber und damit zum Täter (welche vorwiegend im osteuropäischen Raum und in Indien ausgeforscht wurden) zurückverfolgt werden können. Nun brachte die Rundfunk- und Telekom-Regulierungs-GmbH (RTR) einen Verordnungsvorschlag ein, durch den Betrügern das Caller-ID-Spoofing in



Österreich erschwert werden soll. Im Verordnungsvorschlag geht es darum, dass „österreichische Nummern“, die aus dem Ausland nach Österreich anrufen, überprüft werden. Stellt sich dabei heraus, dass die Rufnummer gleichzeitig in zwei Ländern verwendet wird, wird von Spoofing ausgegangen und die Nummer blockiert.

Dadurch können sich Betrüger im Ausland nicht mit der Vorwahl einer österreichischen Festnetznummer (z.B. 03532) oder Handynummer (z.B. 0664) nach Österreich einwählen.

**Schutzmaßnahmen.** Derzeit gibt es aber noch keine Möglichkeit, den Missbrauch einer Telefonnummer zu verhindern. Wer sich schützen möchte, hat die Möglichkeit, über den Telekom-Provider einen kostenpflichtigen Dienst in Anspruch zu nehmen oder eine App zu installieren, welche potentielle Betrugsversuche erkennt und vor betrügerischen SMS oder Anrufen warnt. Jedoch gibt es keine Garantie, dass jeder Betrug verhindert werden kann.

### Tipps um sich zu schützen:

- GESUNDE SKEPSIS bei Anrufen mit unbekanntem Nummern!
- Beenden Sie bei fragwürdigen Inhalten den Anruf sofort!
- Sollte nach persönlichen Zugangsdaten, Passwörtern oder Geld gefragt werden, beenden Sie den Anruf sofort!

## Ins Sackerl mit'm Gackerl!

**Der öffentliche Raum ist kein Hundeklo!**

Hundehalter haben dafür zu sorgen, dass Straßen, Wege, Plätze, Gehsteige, Park- und Grünanlagen, Kinderspielflächen, Futterflächen und dergleichen durch Hunde nicht verunreinigt werden. Verunreinigungen sind sofort zu entfernen und zu entsorgen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung liegt vor, wenn der Hundekot etwa in einem Hundekotsammelsackerl („Gassisackerl“) gesammelt

und im Anschluss daran in ein dafür vorgesehenes Behältnis. Hundekotsammelsackerl werden seitens der Stadtgemeinde Murau in den „Gassistationen“ kostenlos zur Verfügung gestellt.





## FF-Murau

### Wehrversammlung der FF Murau

Am 12. Jänner hat Kommandant Thomas Tanner zur 146. Wehrversammlung einberufen und durfte neben den Florianis zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Der Kommandant brachte vielseitige Berichte der Sonderbeauftragten und einen Überblick über das einsatzintensive abgelaufene Berichtsjahr, in Summe wurden 1.443 Einsatzstunden geleistet. HBI Thomas Tanner nahm mit Bgm. Thomas Kalcher und Bereichskommandant Stv. BR Walter Stöckl Ehrungen und Verleihung von Abzeichen vor. Dem langjährigen Seniorenbeauftragten im Bezirk, Raimund Bogensberger, wurde mit einem Präsent gedankt. EOBI Sepp Spreitzer erhielt eine Ehrung für 60 Jahre Feuerwehrdienst. OLM Christoph Stock erhielt eine Ehrung für 25 Jahre Feuerwehrdienst. LM Stefan Klausinger und LM d.F. Martin Grießer wurde das Verdienstzeichen 3. Stufe zuerkannt. Besonders freute sich der Kommandant über die Absolvierung der sogenannten „Mini-Feuerwehrmatura“ und er überreichte das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in GOLD an FM Luca Rosenkranz, JFM Annalena Wind, FM Niklas Schuchnig und FM Felix Topf.



### Verkauf VW-Bus, MTF der FF Murau

#### Hard Facts:

- Marke: Volkswagen
- Sitzplätze: 9
- Erstzulassung: 07.05.1999
- Farbe: Rot
- Antriebsart: Diesel
- Leistung: 75 kW
- Höchstzulässiges
- Kilometerstand: 266.395
- Gesamtgewicht: 2.700 kg (Stand: 20.02.2024)

Der Mindestkaufpreis liegt bei € 8.000,00.

Kontakt für die Besichtigung:

HBI Thomas Tanner (Tel. 0664/5350793)

Bei ernsthaftem Kaufinteresse wird darum gebeten, bis 29.04.2024, 10.00 Uhr, ein Kaufpreisangebot schriftlich in einem verschlossenen Kuvert im Stadtamt Murau (Raffaltplatz 10, 8850 Murau) abzugeben. Die abgegebenen Kuverts werden in der darauffolgenden Stadtratssitzung geöffnet. Die Vergabe des Fahrzeuges erfolgt an den Meistbieter.



## Osterfeuer

Karsamstag, 30. März ab 18.00 Uhr  
beim Rüsthaus der FF-Murau

Gemütliches Würstelgrillen am Lagerfeuer. Entzünden des Feuers durch die anwesenden Kinder ca. 19.00 Uhr (unter Aufsicht)

Die Kameraden der Stadtfeuerwehr Murau  
freuen sich über Ihren Besuch!

Der Reinerlös dient der Anschaffung neuer Gerätschaften.





## FF-Murau

### Feuerwehrball in Murau



Am 3.2.2024 wurde im Saal der Arbeiterkammer Murau das Tanzbein geschwungen. Kommandant HBI Thomas Tanner freute sich viele Gäste, Ehrengäste sowie Abordnungen von Vereinen und Feuerwehren zu begrüßen. Die Murtal 5 begeisterten mit Musik für Jung und Alt und in der Disco wurde bis in die Morgenstunden ausge-



lassen gefeiert. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war die Mitternachtseinlage – bei der von den Gästen die Lieder „Ich war noch niemals in New York“ und „Wahnsinn“ mit Handpuppen nachgespielt wurden. Ein gelungener Abend. Die Feuerwehr Murau bedankt sich bei allen Besuchern.



## Brauchtumsfeuer 2024

Aktuell sind Brauchtumsfeuer grundsätzlich nicht verboten. Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer am Karsamstag** (30. März 2024); das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig; ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“ (der Sonntag nach dem Ostersonntag) ist nicht zulässig.
- **Sonnwendfeuer** (21. Juni 2024); da der 21. Juni 2024 auf einen Freitag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nächsten Samstag (22. Juni 2024) zulässig.

Feuer im Rahmen regionaler Bräuche, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigem Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!). Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich!

**Die Brauchtumsfeuer sind bei der Bezirkshauptmannschaft Murau und der jeweiligen Feuerwehr anzuzeigen!**

FF-Murau: T. 0664/ 53 50 793 od. 0664 /38 28 591

BTF-Stolzalpe: T. 0664/53 50 116 od. 0664/ 24 47 603

FF-Laßnitz: T. 0676/ 87 427 209 od. 0664/ 788 61 07

BH-Murau: Tel. 03532/ 2101

## ! Aktionstag Feuerlöscherüberprüfung Freitag, 26. April beim Rüsthaus der FF-Laßnitz Prüfpreis € 8,00 anstatt € 16,50

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, Handfeuerlöscher alle 2 Jahre auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft werden müssen.

Schaumfeuerlöscher (Haushalt) € 95,00 • Pulverfeuerlöscher € 54,00 • Küchenlöschdecke € 17,00







## FF-Laßnitz

### Branddienstleistungsprüfung in Bronze und Junkerfest



Am 11.11.2023 traten zwei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Steir. und Kärnt. Laßnitz zur Branddienstleistungsprüfung in Bronze an und stellten sich der Bewertung unter der Leitung von ABI Manfred Bischof. Die Gruppen mussten nach einem theoretischen Teil und der Gerätekunde einen Löschangriff durchführen. Beide Gruppen meisterten diese Aufgaben in der vorgegebenen Sollzeit mit null Fehlern. Unter zahlreichen Zuschauern überreichte



BR Walter Stöckl und ABI d.F. Karl Regula den Prüflingen die Abzeichen. Für die zahlreichen Übungen und die perfekte Vorbereitung auf den Bewerb bedanken sich die Teilnehmer der Bewerbungsgruppen ganz herzlich bei HLM Karl Holzer und OBI a.D. Christoph Primavesi. Im Anschluss wurde zum Junkerfest in das Rüsthaus geladen und mit zahlreichen Gästen wurden die erfolgreich absolvierten Prüfungen gebührend gefeiert.

### Glühweinstand



Jedes Wochenende wurde am Dorfplatz von einem der Vereine von Laßnitz ein Glühweinstand mit Adventmarkt veranstaltet. Am 09. Dezember 2023 war die Freiwillige Feuerwehr Steir. und Kärnt. Laßnitz an der Reihe. Es wurden Lichter aufgestellt und bei feierlicher Stimmung mit Kletzenbrot, Keksen und Glühwein umrahmte die Feuerwehrjugend die Feier mit weihnachtlichen Liedern.

### Jugendwinterskitag am Kreischberg

Der diesjährige Jugendwinterskitag am Kreischberg fand am 27. Jänner 2024 statt. Die Jugendlichen verbrachten gemeinsam mit den Jugendbeauftragten Hubert Stolz und Wolfgang und Bernadette Wurzer einen schönen Tag auf der Piste. Ein Abstecher zur Tubing-Bahn durfte dabei nicht fehlen, so war für jede Menge Spaß und Action gesorgt.

Ein großer Dank gebührt allen Jugendbetreuern, die das ganze Jahr über viel Zeit und Energie in die Betreuung und Ausbildung junger Menschen investieren.

### Kameradschaftsabend



Am 09. Februar 2024 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Steir. und Kärnt. Laßnitz den traditionellen Kameradschaftsabend im Gemeindesaal Laßnitz. Nach dem hervorragenden Essen wurde der Schnapskönig ermittelt. Die Freiwillige Feuerwehr Steir. und Kärnt. Laßnitz gratuliert Herrn OBI a.D. Christoph Primavesi zum verdienten ersten Platz!





## Kindergarten Murau



Der Übergang vom Kindergarten zur Volksschule ist eine entscheidende Phase in der Entwicklung unserer Kinder. Im Kindergarten Murau wird darauf großen Wert gelegt, diesen Übergang so sanft und effektiv wie möglich zu gestalten. Gemeinsam mit den PrimarpädagogInnen der Volksschule Murau wurde ein Konzept erarbeitet, das die Kinder bestmöglich auf ihren nächsten Bildungsschritt vorbereiten wird.

Im Kindergarten praktizieren auch jede Woche SchülerInnen der ersten, zweiten und vierten Klasse der Bafep Judenburg. Die PraktikantenInnen der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik können im Kindergarten Murau wertvolle Praxiserfahrungen sammeln. Die Anwesenheit dieser zukünftigen ElementarpädagogInnen bereichert nicht nur das Team, sondern bietet auch den Kindern die Möglichkeit, von ihrem Fachwissen und ihrer Begeisterung zu profitieren.



Weiters bekam der Kindergarten Murau von der „Blütenzauber-Meisterfloristik in Murau“ eine große Schachtel Papierblüten zum Basteln und die Bäckerei „troadkunst“ von Harald Binggl hat die Kinder am Rosenmontag mit Faschingskräpfen verwöhnt. Vielen Dank für diese Großzügigkeit.



Mit dem Ende des Faschings verabschiedet sich der Kindergarten Murau von einer Zeit voller Spaß und Kreativität. Nun richtet sich der Blick voller Vorfreude auf den Frühling, der neue Möglichkeiten für Spiel, Entdeckung und Wachstum bringt.

In der bevorstehenden Fastenzeit möchte das Kindergarten-team die Zeit für die Kinder besonders angenehm gestalten. Sie werden unterstützt neue Erfahrungen zu sammeln, kreativ zu sein und neue Möglichkeiten für Entdeckungen der erwachenden Natur zu schaffen.



Die Kinder freuen sich schon sehr, eine Blumenwiese für die Bienen auszusäen und bei der Gartenarbeit mitzuhelfen.

## Kindergarten Murau

Ein großer Dank gilt dem Unternehmen IT-Moser, das uns durch sein Sponsoring von Adventkalendern, alten Bildschirmen und Tastaturen unterstützt hat. Mit den alten Bildschirmen wurde ein eigenes Büro für die Kinder eingerichtet, welches großen Anklang findet. Durch gezielte und altersgerechte Medienerziehung können sie ein Verständnis für den sinnvollen und verantwortungsbewussten Umgang mit Medien entwickeln. Diese frühzeitige Auseinandersetzung legt eine wichtige Grundlage für eine kompetente und reflektierte Mediennutzung im späteren Leben.



Das Team des Kindergarten Murau wünscht eine schöne Osterzeit und einen bunten Frühling voller Lebensfreude.

## Volksschule Murau



Für das Schulprojekt „Grüner Daumen für die Gaumen“ konnte eine Abordnung der Schule den FairYoungStyria-Preis für globales Lernen 2023 im Weißen Saal der Grazer Burg abholen. Im Zuge des Projektes wird im Schulgarten gesät, gepflanzt, kultiviert und geerntet. Im Bauernladen und Supermarkt wird die Herkunft verschiedener Produkte erfragt. Regionale, saisonale Lebensmittel werden zu schmack-



haften, abwechslungsreichen Speisen verarbeitet und gemeinsam gegessen.

Damit unterstützen wir die Initiative FairStyria, die für globale Gerechtigkeit und für einen solidarischen Ausgleich zwischen reichen und armen Ländern steht. Am Faschingdienstag ließen wir uns von „Magic Zuze“ verzaubern und die Krapfen der Faschingspolizei schmecken: Herzlichen Dank!

## Volksschule Laßnitz

### Abwechslungsreiches Programm



### Sportliche Aktivitäten im Winter

Das Spielen im Schnee bietet viele Möglichkeiten, um der Kreativität freien Lauf zu lassen. Im großen Schulgarten ist Platz zum Bauen und Toben.

Auch bei den Skitagen in den Skigebieten der Region zeigten die Kinder Motivation und Ehrgeiz. Zum Glück spielte auch das Wetter mit!



### Besuch im Massagestudio „Knotenpunkt“

Der Einladung von Ulli Kaltenecker in ihr neues Massagestudio „Knotenpunkt“ kamen die Kinder gerne nach. Die angebotenen Traumreise- und Massagegeschichten wurden begeistert angenommen. Vielen

Viele Aktivitäten wurden in den vergangenen Monaten neben dem gemeinsamen Lernen durchgeführt. In der vorweihnachtlichen Zeit wurde viel für die Weihnachtsfeier mit Gottesdienst geprobt, zu welcher die Kinder Verwandte und Bekannte einluden.

Nach der gelungenen Aufführung fand der Schultag bei gemütlichem Beisammensein seinen Ausklang.

Auch die Weihnachtsvorstellung im Stadtsaal Friesach gefiel den Kindern sehr gut und verkürzte die lange Wartezeit.

### Fasching in Laßnitz

Bereits am Vormittag konnten die Kinder ihre Faschingskostüme beim Spaziergang durch die Laßnitz präsentieren. Durch viel Lärm und Musik waren die Kinder schon von Weitem zu hören. Sichtlich Spaß hatten sie an diesem „narrischen“ Tag auch beim Rätseln und Spielen in der Schule sowie beim Faschingsumzug am Nachmittag.



Dank für die entspannte Stunde! Sehr praktisch ist, dass sich das Studio im ehemaligen Kindergarten, direkt neben der Volksschule Laßnitz befindet.

# IBS

PAPER  
PERFORMANCE  
GROUP

## DU BIST DIE ZUKUNFT!

Karriere bei IBS

www.ibs-ppg.com

## FanArt

DESIGN GMBH

STICKEREI ■ TEXTILDROCK ■ BANNER  
DIGITALDRUCK ■ AUTOKLEBUNG  
LASERBRAUVER ■ ROLLUPS  
WERBEARTIKEL ■ U.V.M.

www.fanart-design.at

FanArt Design GmbH • Tel.: +43 3582 222 582 0  
Schulhof 2 • A-8811 Scheffling

## Mittelschule Murau

### Vielfältiges Bildungsangebot im Herzen von Murau

Die Mittelschule Murau startet auf mehreren Ebenen erfolgreich ins neue Jahr!

Seit 2023 trägt die Schule das Siegel für Begabten- und Begabungsförderung der Bildungsdirektion

Steiermark, worin sich die vielfältigen Schwerpunkte der Schule widerspiegeln und somit eine zeitgemäße und höchst qualitative Ausbildung gewährleistet wird.

### Musikklassen - Konzerte, Meistersinger 2024 und interdisziplinäre Projektstage

Das Jahr wurde mit einem großen Gemeinschaftskonzert der Mittelschule Murau, Volksschule Murau sowie Musik-Volksschule St. Georgen beendet, bei welchem an die 130 SchülerInnen aus drei Schulen gemeinsam auf der Bühne standen. Ein großer Dank geht an VS-Dir. Mag. Gudrun Esterl, VS-Dir. Erika Seidl und Thomas Perner, BEd MEd für die reibungslose Umsetzung dieses beeindruckenden Konzertabends. Darüber hinaus wurden Anfang März wieder Probenstage in den Räumlichkeiten der Musikschule Murau abgehalten, wo Referenten der Kunstuniversität Graz mit unseren MusikerInnen arbeiteten. Weiters bekamen die Musikklassen wiederum das begehrte Prädikat „Meistersinger“-Schule von der Bildungsdirektion Steiermark verliehen!



#### Konzerthinweis:

**Am 30. April sowie am 2. Mai können Sie im AK-Saal Murau wieder die musikalischen Talente unserer Schule hören und sehen.**

### Skiklassen - Beeindruckende Leistungen unserer Skistars von morgen

Trotz wenig Schnee läuft die Saison 23/24 hervorragend! Neben sehr guten Erfolgen im Steirischen Schülercup und unzähligen Podestplätzen beim Bezirkscup des Skibezirks 4 konnten unsere Alpinen RennfahrerInnen auch beim Steirischen Landeskindercup und Salzburgmilch Kidscup ihre Klasse zeigen.

Das Racing Team erreichte 19 Top-Ten-Ergebnisse und daraus elf Podestplätze in den Jahrgängen 2013 und 2012. Neben den siegreichen Einzelergebnissen konnten sich auch drei SchülerInnen für das nationale Salzburgmilch Kidscup Finale im März auf der Reiteralp qualifizieren. Bei den nordischen

AthletInnen dürfen wir uns ebenfalls neben zahlreichen Podestplätzen bei Bezirks-, Landes- und Austriacups besonders über drei österreichische Meistertitel von unserem Maximilian Ferner und einen Vizemeister-Titel von Philipp Kollau in den Disziplinen Nordische Kombination und Sprunglauf freuen.

Auch die erfolgreichen Freestyler und Snowboarder dürfen sich über sechs steirische Meister- und Vizemeistertitel freuen. Besonders hervorzuheben ist die erfolgreiche Teilnahme der Freestyler/Snowboarder beim FIS Junior Slopestyle-Bewerb am Kreischberg!





## Mittelschule Murau

### Fußballklassen - Erfolge Schülerliga 2023/24

Die Schülerligamannschaften der MS Murau waren auch in der diesjährigen Hallensaison sehr erfolgreich. Die U13 Mannschaft konnte in souveräner Manier die Bezirksmeisterschaft gewinnen (drei Siege, ein Unentschieden) und somit qualifizierte sich unser Bezirk bei den obersteirischen Hallenmeisterschaften in Trofaiach.

Bei den obersteirischen Hallenmeisterschaften wurde der hervorragende fünfte Platz erreicht, wobei mit etwas mehr Losglück in den Finalspielen auch mehr möglich gewesen wäre. Die U15 Mannschaft konnte in der Qualifikationsrunde für die steirische



Meisterschaft ebenfalls aufzeigen und erreichte den dritten Platz, nur geschlagen vom späteren steirischen Vizemeister Knittelfeld.

### Digitale Drehtür - Begabungsförderungsprojekt

Die Mittelschule Murau nimmt am Digitalen Drehtür-Campus teil, einem Pilotprojekt des Landesinstituts für Schule in Bremen.

In Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Zentrum für Begabtenförderung und der Bildungsdirektion Steiermark erhalten die SchülerInnen hervorragende Bildungsangebote. Die Plattform ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, während des

regulären Unterrichts an Kursen teilzunehmen oder an Projekten zu arbeiten, um ihre individuellen Lernziele zu unterstützen. Die Teilnahme am Digitalen Drehtür-Campus eröffnet den SchülerInnen innovative Möglichkeiten, ihre Begabungen zu entfalten und individuelle Lernpfade zu beschreiten, welche ihre schulische Erfahrung vertiefen und ihre persönliche Entwicklung stärken.

Steiermärkische  
**SPARKASSE**

Aktion bis  
31.12.2024:  
20 Euro Prämie  
für jede  
Neukund:in\*

**Empfehlen Sie  
die Bank, die an  
morgen glaubt.**

**#glaubanmorgen**

Empfehlen Sie jetzt die Steiermärkische Sparkasse und holen Sie sich 20 Euro Empfehlungsprämie\*. Ihre geworbene Neukund:in erhält das s Komfort Konto Privat mit Internetbanking George im 1. Jahr gratis. [steiermaerkische.at/weiterempfehlung](https://steiermaerkische.at/weiterempfehlung)

\* Aktion gilt bis 31.12.2024. Gültig nur für Neukund:innen. Die Prämienumschrift erfolgt auf ein Konto der Steiermärkischen Sparkasse. Die Aktion ist nicht kombinierbar. Keine Barablöse.

#### Das Team der Filiale Murau:



**Norbert Fritz**  
Leiter  
Tel. 05 0100 – 34530  
[norbert.fritz@steiermaerkische.at](mailto:norbert.fritz@steiermaerkische.at)



**Gabriele Fritz**  
Kundenbetreuerin  
Tel. 05 0100 – 34529  
[gabriele.fritz@steiermaerkische.at](mailto:gabriele.fritz@steiermaerkische.at)



**Lisa Maria Kundela**  
Kundenbetreuerin  
Tel. 05 0100 – 34523  
[lisamaria.kundela@steiermaerkische.at](mailto:lisamaria.kundela@steiermaerkische.at)



**Sandra Lercher**  
Kundenbetreuerin  
Tel. 05 0100 – 34575  
[sandra.lercher@steiermaerkische.at](mailto:sandra.lercher@steiermaerkische.at)



**Katrin Perlet**  
Kundenbetreuerin  
Tel. 05 0100 – 34576  
[katrin.perlet@steiermaerkische.at](mailto:katrin.perlet@steiermaerkische.at)



**Armin Schaffer**  
Geschäftskundenbetreuer  
Tel. 05 0100 – 34503  
[armin.schaffer@steiermaerkische.at](mailto:armin.schaffer@steiermaerkische.at)

## HLW FW Murau

### Das grandiose Backen



„Kreiere deine Leidenschaft“ war das Motto der kreativen Torten beim grandiosen Backen. Bewertet wurden Kreativität und die Umsetzung des Mottos. Wahre Meisterwerke wurden kreiert und der Spaß kam nicht zu kurz. Höhepunkt war die Verleihung der roten HLW FW Schürze für grandiose Kreativität. Und ver-raten wurde auch das beste Rezept für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn: die HLW/FW Murau.

### Neue Entspannungstechniken

Eine bekannte Gesundheitsexpertin unterrichtet wieder an der HLW FW Murau: Teresa Dröscher MSc. Die erfahrene Sportphysiotherapeutin mit Spezialisierung auf Entspannungstechniken unterrichtet im Bereich Gesundheits- und Sozialkompetenz Techniken wie klassische Massage, Fußreflexzonenmassage, Bindegewebsmassage, Tapping, Rückenschule und Ergonomie am Arbeitsplatz.



## BORG Murau

### Sport am BORG Murau: Abschluss der BSPA FIT-InstruktorInnen Ausbildung

14 SchülerInnen der 8B Klasse dürfen sich ab sofort staatlich ausgebildete InstruktorInnen nennen. Diese Ausbildung stellt die erste Stufe der österreichischen TrainerInnen-Ausbildung dar.

In Kooperation mit der BSPA Graz wurden die SchülerInnen in den vergangenen drei Jahren in Theorie und Praxis unterrichtet. Im Zuge der kommissionellen Abschlussprüfung an der BSPA Graz mussten die SchülerInnen in den Prüfungsgebieten Bewegungslehre, Sportbiologie, Trainingslehre, allgemeine und spezielle praktische-methodische Übungen ihr Können und Wissen unter Beweis stellen. Die Prüfer Direktor MMag. Georg Veitz und AV MMag.

### Jugendschutz und Nikotin



Im Zuge eines Praxisteils einer Diplomarbeit über Jugendschutz und Nikotin fand an der HLW FW Murau ein Workshop mit der neuen Schulärztin, Frau Dr. Eva Hinterecker, statt.

Schülerinnen des 5. Jahrgangs präsentierten die historische Entwicklung des Tabakkonsums sowie die geltenden rechtlichen Bestimmungen zum Thema Nikotin und Jugendschutz.

### JETZT anmelden!

Die HLW FW Murau bietet zwei interessante Bildungswege: die fünfjährige HLW mit Matura und Schwerpunkten in Wirtschaft, Sprachen, Informatik sowie Gesundheits- und Sozialkompetenz. Und die dreijährige FW, die zu zwei abgeschlossenen Lehrberufen als Bürokauffrau/Bürokaufmann und Restaurantfachfrau/Restaurantfachmann führt. Melden Sie sich doch gleich fürs Schuljahr 2024/25 im Sekretariat an.

Dr. Thomas Gutschlhofer waren mit den Leistungen sehr zufrieden und konnten allen SchülerInnen zum positiven Abschluss gratulieren.





## Musikschule Murau

### Workshop und Konzert mit dem Posaunen Sextett „Vienna Bone Artists“

Einen Workshop der besonderen Art veranstalteten die Musikschule Murau und der Bezirksblasmusikverband Murau zu Beginn des neuen Schuljahres im Festsaal der Mittelschule Oberwölz. Das hochprofessionelle Posaunenensemble Vienna Bone Artists unter der Leitung von Robert Schweiger gab viele wertvolle spieltechnische Tipps an 21 interessierte TiefblechbläserInnen weiter. Einen Nachmittag lang standen Tuba, Posaune, Tenorhorn und Bariton im Mittelpunkt. Als krönenden Abschluss gaben die ReferentInnen ein beeindruckendes Konzert auf höchstem Niveau. Ines Zeitlhofer, Florian Strasser, Florian Senft, Michael Böhm, Bernhard Plos und Robert Schweiger zeigten auf eindrucksvolle Weise mit ihrem aktuellen Konzertprogramm einen Querschnitt



ihres breitgefächerten Repertoires. Dir. Fleischhacker bedankte sich beim Organisator Michael Unterweger, sowie bei den Sponsoren (Grawe, Sparkasse Oberwölz, Haustechnik Miedl Oberwölz, Musikhaus Seidl, Bezirksblasmusikverband Murau) für die finanzielle Unterstützung.

### Musik zur Weihnachtszeit

Viele vorweihnachtliche Feierstunden wurden von unseren MusikschülerInnen musikalisch umrahmt und verschönert. Sie stimmten nicht nur ihre Eltern, Großeltern und Freunde einfühlsam auf die Adventszeit ein, sondern auch viele BewohnerInnen von Seniorenheimen und auch BesucherInnen des Murauer Adventmarkts im Rathaus. Bereits zum dritten Mal produzierte das Klarinetten trio „Los Grenadillos“ aus St. Lambrecht (Johanna Reiter, Laura Sabin und Julia Trattner) gemeinsam mit ihrem Lehrer MDiR.

Wolfgang Fleischhacker eine Weihnachtslieder-CD als stimmungsvolles musikalisches Geschenkpaket.



### Workshop und Konzert mit dem Posaunen Sextett „Vienna Bone Artists“

Mit dem Lehrerkonzert am 04.02.2024 im voll besetzten Festsaal der Mittelschule Stadl-Predlitz fand wohl wieder eines der vielfältigsten und abwechslungsreichsten Konzerte im Bezirk Murau statt. Die Musikschullehrkräfte boten beeindruckende Leistungen auf ihren Instrumenten. Solistinnen und Solisten zeigten ihr Können am Klavier (Valeriia Liaskovets), am Kornett (Jürgen Brunner), auf der Klarinette (Johannes Feuchter) oder auf der Gitarre (Gernot Unterweger), um nur einige zu nennen.

Es gab die Gelegenheit, verschiedene Stilrichtungen innerhalb eines Konzertes zu erleben. Von Klassik, Romantik, Moderne und auch Volksmusik bis hin zu Dixieland war für das Publikum alles dabei. Dir. Fleischhacker moderierte den Nachmittag informativ und humorvoll mit

Fakten über die Lehrkräfte, Komponisten und Werke. Die Dixieland-Combo setzte mit ihren Beiträgen einen fröhlichen Schlusspunkt und die zahlreichen Gäste dankten mit großem Applaus.



#### KONZERT der JUGEND

Junge Talente aus dem Bezirk Murau konzertieren

**Sonntag 28. April 2024 um 15.00 Uhr im Benediktinerstift St. Lambrecht**

Fotos und Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.ms-murau.at](http://www.ms-murau.at)



## Information der Stellungspflichtigen



Am Freitag, den 9. Februar fand im Rathaus in bewährter Form die Information der Stellungspflichtigen statt. Die Obfrau des Ausschusses für Jugend und Veranstaltungen, Stadträtin Helga Bacher, begrüßte die jungen Männer aus Murau und den Nachbargemeinden im Sitzungssaal des Rathauses. ObstdG Dr. Gerhard Köstner von der Direktion 2/Luftstreitkräfte des Österreichischen Bundesheeres gab einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten im Rahmen des Grundwehrdienstes. Die Informationen bereits vor der Stellung sollen als Basis für die persönliche Entscheidung für den passenden Termin und Einrückungsort dienen. Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten für die Stellungspflichtigen. So kann z.B. der Führerschein C gemacht werden (von Mitgliedern der Feuerwehr), eine Ausbildung zum Sanitäter abgeschlossen werden oder die Verlängerung der 6 Monate mit einem dreimonatigen Einsatz im Rahmen eines Assistenzeinsatzes angestrebt werden.



Für Interessierte an den Luftstreitkräften bietet sich heuer die größte Airshow Europas, die AIRPOWER24 von 6.-7. September in Zeltweg an.

Der Obmann des Kameradschaftsbundes Murau und Umgebung, Siegfried Feiel, rundete die Veranstaltung mit einem Überblick über die Rolle und Aktivitäten des Kameradschaftsbundes ab.

Kontakt: [www.bundesheer.at/grundwehrdienst](http://www.bundesheer.at/grundwehrdienst)

## Ferienbetreuung 2024



**1. Ferienwoche  
und  
7. Ferienwoche**

**8. bis 12. Juli 2024 - Flexible Hilfen**

**19. bis 23. August 2024 - Flexible Hilfen**

8.00 - 12.00 Uhr – Zusammenarbeit mit Vereinen

Anmeldung: Mag. Ulrike Lercher,

Tel. 0676 88008279, [ulrike.lercher@b3-netzwerk.at](mailto:ulrike.lercher@b3-netzwerk.at)

**2. Ferienwoche**

**15. bis 19. Juli 2024 - RegioMotion - Kindersportcamp**

Ganztagesbetreuung: Mo-Do. von 8-17 Uhr und Fr. von 8-14 Uhr

Kosten für die Eltern: € 140,-/Woche inkl. Verköstigung

Die Gemeinde Murau unterstützt jedes mit HWS in Murau gemeldete Kind mit € 30,00.

Anmeldung: Tel. 0677 64869960 oder [www.REGIOMOTION.at/kindersportcamps](http://www.REGIOMOTION.at/kindersportcamps)

**3. Ferienwoche**

**22. bis 26. Juli 2024 - Bauernhofwoche Güttersberger Nina**

Ganztagesbetreuung von 8-17 Uhr, Kosten: 140,-/Woche inkl. Verpflegung

Die Gemeinde Murau unterstützt jedes mit HWS in Murau gemeldete Kind mit € 30,00.

Anmeldung unter: Tel. 0664 5795510

**4. Ferienwoche**

**29. Juli bis 2. Aug. 2024 - Kreativwerkstatt im MIO Murau**

**5. Ferienwoche**

**5. bis 9. Aug. 2024 - Zauberhafte Reise zur MIR im MIO Murau**

**6. Ferienwoche**

**12. bis 14. und 16. Aug. 2024 - Gesundheitsdetektive im MIO Murau**

MIO „Miteinander Ort für Familien“ das Eltern-Kind-Zentrum in Murau, Bundesstr. 9

Kosten für Eltern: eine Woche € 80,00/zwei Wochen € 160,00 ,

jede weitere Woche € 55,00/inkl. Verpflegung; Tagesgebühr: € 20,00/inkl. Verpflegung

Anmeldung bei der Stadtgemeinde Murau:  
Tel. Nr. 03532-2228-12 (Andrea Föbfl)  
oder [gde@murau.gv.at](mailto:gde@murau.gv.at)



## Gesundheits- und Krankenpflegeschule Stolzalpe



Reges Interesse zeigten die vielen BesucherInnen am Tag der offenen Tür an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stolzalpe am 02.02.2024. Die Auszubildenden des 2. Ausbildungsjahres der Pflegefachassistenten stellten einige Bereiche des vielseitigen Pflegeberufes an verschiedenen Stationen vor.

Am „Hygienestand“ fand u.a. die Schutzkleidung großen Anklang. Verbände, Bandagen, Mobilisation sowie die Blutabnahme wurden ebenfalls fleißig geübt. Beim Thema Aromapflege konnten die Besucher\*innen ihre Duftkenntnisse unter Beweis stellen. Großes Interesse herrschte bei der Vorstellung des „GERT“, dies ist ein Alterssimulationsanzug, der die Möglichkeit bietet, typische Einschränkungen älterer Menschen, wie z.B. in der Beweglichkeit, Sehverluste,



Greifvermögen und Koordinationsvermögen, auch für Jüngere erfahrbar zu machen.

Am Diabetesstand wurde u.a. ein Rätsel angeboten, den Zuckergehalt in diversen Nahrungsmitteln zu erraten. Bei der Notfallsimulation konnte die Reanimation von Erwachsenen

und Säuglingen geübt werden. Vorträge hielten die Pädagoginnen und diplomierten Mentaltrainerinnen Wallner Hermine und Schnedl Sonja zum Thema „Stress – Klopfe dich frei“, sowie Fr. Direktorin Bischof Nadja, die die Ausbildungen und vielfältigen Arbeitsbereiche im Pflegebereich, den Sozialbetreuungsberuf der Heimhilfe sowie die MAB-Ausbildung Ordinationsassistenten, vorstellte. Die Ausbildung zur Ordinationsassistenten wird erstmalig ab August 2024 berufsbegleitend an der Schule angeboten.

Informationen und Bewerbungsunterlagen über das Angebot unserer Ausbildungen finden Sie auf unserer homepage [www.gesundheitsausbildungen.at](http://www.gesundheitsausbildungen.at), telefonisch sind wir unter 03532-2424-5330 erreichbar.

### AUSBILDUNGEN 2024

#### AUSBILDUNG

#### START DER AUSBILDUNG

#### DAUER

Lehrgang Ordinationsassistenten	Freitag, 23.08.2024	berufsbegleitend 10 Monate
Pflegefachassistenten	Montag, 16.09.2024	Vollzeit, 2 Jahre
Pflegefachassistenten (für Pflegeassistenten)	Montag, 16.09.2024	Vollzeit, 1 Jahr
Pflegeassistenten	Montag, 16.09.2024	Vollzeit, 1 Jahr
Heimhilfe	Dienstag, 09.04.2024	berufsbegleitend ca. 6. Monate
Fachschule mit Pflegeassistenten	Schuljahr 2024/2025	3,5 Jahre
Pflegeassistentenausbildung für Externe	09.09.2024 *	1,5 Jahre
Verkürzte Ausbildung für die Pflegeassistenten im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege	Montag, 18.11.2024	Vollzeit, 2 Jahre

\*Zusätzlich ist für „Externe“ möglich, eine Pflegeassistenten Ausbildung in ca. 1,5 Jahren im Zuge dieser Ausbildungsform der FSLE Schloss Feistritz-St. Martin in St. Peter am Kammersberg und der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stolzalpe zu absolvieren.

## Elternhaus Murau

Die traditionelle Faschingsfeier am Faschingsdienstag war wieder ein voller Erfolg. Neben zahlreichen Verkleidungen und leckeren Krapfen wurde getanzt, gesungen und sogar eine Polonaise veranstaltet. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch Sepp Unterweger.

Die BewohnerInnen als auch die MitarbeiterInnen hatten sichtlich Spaß an der Veranstaltung.

Im Elternhaus steht Fort- und Weiterbildung an oberster Stelle. Die Demenz ist ein großes Thema im Haus und aus diesem Grund absolvieren derzeit 8 MitarbeiterInnen eine Ausbildung zum Thema Validation. Der Leitspruch der Validation ist „In den Schuhen des anderen gehen“. Validation bedeutet annehmen/wertschätzen und sorgt für eine bessere verbale sowie nonverbale Kommunikation mit den Betroffenen. Die Validation soll helfen, das Selbstwertgefühl der Betroffenen



wiederherzustellen, Stress zu vermeiden und einen Rückzug in das Vegetieren zu verhindern.

Am Dienstag, dem 20. Februar fand die jährliche „Dankesfeier der Freiwilligen“ im Elternhaus Murau statt. Bei dieser Feier wird DANKE an die vielen Freiwilligen des Elternhauses gesagt, die wöchentlich mit den BewohnerInnen singen, musizieren, spielen, spazieren, Gespräche führen oder die Messe mitgestalten. Die Freiwilligen sind Begleiter und Freunde der BewohnerInnen und für das Team im Elternhaus eine große Unterstützung!



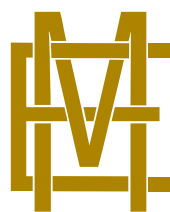
## Parkinson Selbsthilfegruppe

Am 29.02.2024 lud die Stadtgemeinde Murau zu einem Kick-Off-Treffen für die Installierung einer Parkinson-Selbsthilfegruppe in Murau ein.

Betroffene, Angehörige, VertreterInnen der Stadtgemeinde Murau und Frau Mag.a Veronika Spiller von der Selbsthilfe Steiermark trafen sich in gemütlicher Runde um darüber zu sprechen, ob, in welcher Form und welchem Umfang, eine Gruppe in Murau installiert werden könnte.

Die Gespräche verliefen sehr positiv und es wird in nächster Zeit ein weiteres Treffen stattfinden. Alle Interessierten können sich gerne im Stadtamt Murau melden.

Selbsthilfe  
Steiermark



MASSAGEPLATZL  
EDER

DIPL. HEILMASSEUR FRANZ EDER

Direkt in deiner Nähe

Muhr - Einach - Sankt Blasen - In besten Händen  
Terminvereinbarung unter: 0664/2076434

Geschenkgutscheine an jedem Standort -  
massageplatzl@gmx.at | Facebook: Massageplatzl Eder

## Vortragsreihe Gesundheit - 7 Schritte zur Demenzvorbeugung



Über ein sehr großes Interesse freute sich der Ausschuss für Sozialwesen, Familie, Gesundheit gemeinsam mit ihrem Vortragenden, Dr. Elmar Kainz, Facharzt für Psychiatrie und derzeit Wahlarzt in St. Lambrecht. Mit seinem Vortrag „Die glorreichen Sieben“ am 22. Februar im Rathaus Murau gab er den Besuchern viele gute Ratschläge zur Vorbeugung einer möglichen Demenzerkrankung. Demenz wird wohl die häufigste Erkrankung des 21. Jahrhunderts werden, so Dr. Kainz. Zurückzuführen ist dies vor allem auf ein ständiges Älterwerden der Menschen. Aber auch viele andere Komponenten spielen eine gewichtige Rolle. Dr. Kainz berichtete über folgende Risikofaktoren: schlechte Bildung, Hörverlust, Bluthochdruck,

Schädel-Hirn-Verletzungen, schädlicher Alkoholkonsum, Übergewicht, Rauchen, Depressionen, soziale Isolation, körperliche Inaktivität, Diabetes und Luftverschmutzung. Der Beginn einer Demenzerkrankung bahnt sich nach Einschätzung von Dr. Kainz bereits 10-20 Jahre vor den sichtbaren Symptomen an.

Um dem Risiko eines möglichen Ausbruches vorzubeugen, empfiehlt Dr. Kainz folgende Schritte:

- soziale Aktivitäten: Mitwirken in Vereinen, Familienleben
- körperliche Aktivitäten: Yoga, Tanzen, Wandern
- geistige Aktivitäten: Musizieren, eine Fremdsprache erlernen, Rätsel lösen
- gesundes Leben: gesunde Ernährung, Minimum an Alkoholkonsum, Verzicht auf Nikotin, Vermeidung von dauerhaftem Stress, gesunder Schlaf von t ä g - lich 5-10 Stunden
- gute medikamentöse Einstellung bei Diabetes mellitus, Behandlung von Bluthochdruck,
- Hörgeräte für Menschen mit Hörschwäche
- frühzeitige psychiatrische Behandlung einer Depression, seelische Ausgeglichenheit

Im Anschluss an seinen Vortrag nahm sich Herr Dr. Kainz noch reichlich Zeit für zahlreiche Fragen aus dem Publikum. Die Stadtgemeinde Murau bedankt sich für einen weiteren hervorragenden Vortrag.

## Digitalisierung für Senioren

In einer immer digitaler werdenden Welt ist es von entscheidender Bedeutung Schritt zu halten. Am 16. Januar fand daher eine spezielle Schulung statt, um älteren Bürgern beim Umstieg von der Handysignatur auf ID-Austria zu unterstützen. Mit dem Fortschreiten der Technologie und der Einführung von ID-Austria ist es nun notwendig geworden, auf dieses neue System umzusteigen. Die Schulung wurde vom Verein Novum – Zentrum für Frauen und Mädchen im Rathaus Murau abgehalten, um den Senioren die nötige Unterstützung und Informationen zu bieten, damit sie den Umstieg reibungslos bewältigen können.

Die Teilnehmer erhielten eine umfassende Einführung in die Funktionen von ID-Austria, einschließlich der Vorteile und der verbesserten Sicherheitsmerkmale im Vergleich zur bisherigen Handysignatur. Die Schulung wurde dabei so gestaltet, dass die individuellen Bedürfnisse und Kenntnisse der Teilnehmer berücksichtigt wurden.

Mit solchen Schulungsinitiativen wird nicht nur die digitale Kompetenz älterer Menschen gestärkt, sondern auch deren Teilhabe an der modernen Gesellschaft gefördert.

## Suchtvorbeugung in der Familie

Der Ausschuss für Jugend und Veranstaltungen mit Obfrau Helga Bacher lud am 19.1.2024 zu einem äußerst interessanten Elternvortrag zum Thema „Suchtvorbeugung in der Familie“ ein. Thomas Szammer, BA MA von VIVID, der Fachstelle für Suchtprävention in Graz, legte in seinem Vortrag besonderes Augenmerk auf fundiertes Basiswissen rund um dieses Thema mit Fokus auf Alkohol und Nikotin.



Anhand von Fragen der Besucherinnen und Besucher erläuterte er mit praktischen Beispielen sehr anschaulich, worauf wir in der Familie und in unserem Umfeld besonders achten sollten. Es geht aber nicht nur um Alkohol und Nikotin, auch der Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen ist immer wieder eine pädagogische Herausforderung. Da dieses Thema schier unerschöpflich ist, wird es in Zukunft voraussichtlich noch weitere Vortragstermine geben.

## Murauer Gemeindeskitag



Auch heuer hat sich der Ausschuss für Jugend und Veranstaltungen gemeinsam mit der Marktgemeinde Metnitz wieder dazu entschlossen einen Gemeindeskitag abzuhalten. Bei sonnigem Wetter nahmen am Kreischberg rund 150 Murauerinnen und Murauer teil. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekamen eine vergünstigte Tageskarte, einen Gutschein, einzulösen bei den



Gastronomiebetrieben am Kreischberg, und ein Los. Die Verlosung fand beim gemütlichen Zusammensein auf der Jaga Alm statt. Für beste Stimmung sorgten „Urig und echt“. In diesem Zusammenhang gilt der Dank besonders der Murtal Seilbahnen Betriebs GmbH für die freundliche Aufnahme und die großzügige Unterstützung sowie der Firma Intersport Pintar.

### Sie sind berufstätig und müssen plötzlich die Pflege Ihres nahen Angehörigen zuhause organisieren und übernehmen?

#### Welche Möglichkeiten gibt es für Sie?

- Pflegekarenz (Sie möchten bei Kindern und demenzerkrankten Personen ab Pflegestufe 1, zuhause bleiben)
- Pflegezeit (um einen Großteil der Pflege Ihres Angehörigen zu übernehmen)
- Familienhospiz (Sie möchten die Sterbebegleitung eines nahen Angehörigen übernehmen)  
Wichtig: Sie werden bezahlt und sind in dieser Zeit kranken- und pensionsversichert.

#### Als nahe Angehörigen gelten:

- Ehegatten oder Ehegattin und dessen oder deren leibliche Kinder
- Eltern, Großeltern, Urgroßeltern, Adoptiv- und Pflegeeltern sowie Geschwister
- Kinder, (Ur)Enkelkinder, Adoptiv- und Pflegekinder
- Lebensgefährte oder Lebensgefährtin und dessen oder deren leibliche Kinder
- eingetragener Partner oder eingetragene Partnerin und dessen oder deren leibliche Kinder
- Schwiegereltern und Schwiegerkinder

Die MitarbeiterInnen der Pflegedrehscheibe Murau, erfahrene Pflegefachkräfte, stehen Ihnen gerne beratend zur Seite. Unsere Informationsgespräche sind kostenlos. Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause, um mit Ihnen und Ihrer Familie die Situation zu erörtern und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Warten Sie nicht, informieren Sie sich rechtzeitig.



Sie erreichen uns montags bis freitags unter Tel: 0316/877 – 7479  
Mail: [pflagedrehscheibe-mu@stmk.gv.at](mailto:pflagedrehscheibe-mu@stmk.gv.at)  
oder persönlich vor Ort im Büro der Pflegedrehscheibe - um telefonische Voranmeldung wird gebeten!  
Adresse: Bahnhofviertel 7, 8850 Murau  
zu folgenden Zeiten: Mo, Mi, Do & Fr jeweils 9-12 Uhr

## Tanzen - Training für Körper, Geist und Seele



Tanzen ist die wohl spaßbetonteste Form des ganzheitlichen Trainings für Körper, Geist und Seele.

Die tanzfreudigen Damen der Gruppe „Treffpunkt: Tanz“ trafen sich wieder regelmäßig seit Oktober im kleinen Turnsaal der Volksschule, wo ein buntes und vielfältiges Programm erarbeitet und mit viel Spaß und Begeisterung getanzt wurde. „Blues“ in der Gasse und im Kreis, „The Wanderer“ als Contra-Line Dance, „Jiffy Mixer“ als Gehirnjogging-Tanz und der „Achy Breaky Heart“- Line Dance brachten die rund 20 Damen mit dem richtigen Groove ordentlich in Schwung.

In der Adventszeit bereitete man sich tänzerisch mit Wolferl Ambros aufs „Schifoan“ vor, tanzte mit Elvis im „Winterwonderland“, fuhr mit den Pferdeschlitten zu „Jingle Bells“ und rockte beschwingt „Around the Christmas tree“.

In der letzten Stunde vor Weihnachten hörte man u.a. bei einem Kreistanz den „Schnee leise rieseln“, tanzte einen „Gospel Block“ und wünschte sich mit einem lustigen Paar-Mixer „Feliz Navidad“! Erste Versuche in der amerikanischen Form des Gesellschaftstanzes (= Round Dance) wagte man beim „Twostep“ mit Wechselschritten in alle Richtungen, Figuren wie das „Lace-Up“ und die „Box“. Oldies aus der Country Musik, Rock und Pop sowie Gospels begleiteten Line-Tänze und verschiedenste Paartänze mit immer wechselnden „Tanz-Abschnitt-Partnern“. Den Abschluss einer 1 ½ -ständigen Tanzeinheit bildete meistens ein ruhiger Kreistanz wie „Peace for the world“ oder „Glocken des Friedens“ oder

ein langsamer Walzer im Kreis. Unter dem Motto „Das neue Jahr soll Glück dir bringen – Du sollst tanzen, lachen, singen“ startete man dann mit schwungvollen - vorwiegend lateinamerikanischen – Klängen, Rhythmen und Schrittkombinationen in die Faschingsaison, die ihren Höhepunkt in einer Reise zum Karneval in Rio fand. Unterwegs dorthin „eröffnete“ man dann just am Tag des Opernballs selbigen mit der „Tritsch-Tratsch-Polka“ in der Gasse; nach einer Zwischenlandung in Mexiko zur „Raspa Mexicana“ und in Kuba mit „Mambo“ und „Cha-Cha-Cha“ kam die bunt gekleidete Gruppe letztendlich in der Stadt am Zuckerhut an, wo es mit einer „Samba in der Gasse“ nochmals so richtig rund ging. Dem Winterblues gab man auf diese Weise keine Chance!!

In der Fastenzeit widmete man sich dann auch wieder dem Twostep und Walzer, festigte das bereits Erlernte und freute sich auf neue Figuren und Schritte bei verschiedensten Tänzen aus aller Welt.

Man sieht: Ein buntes, abwechslungsreiches Programm, bei dem Arme, Beine, Lachmuskeln und vor allem das Gehirn auf Hochtouren arbeiten.

Ein neuer Block mit ca. 8 Einheiten startet wieder am Donnerstag nach Ostern (4.April) um 16 Uhr in der kleinen Turnhalle der VS Murau.

**Auch NeueinsteigerInnen sind herzlich willkommen!!**  
Vorkenntnisse und fixer Partner sind NICHT erforderlich!  
**Auskünfte und Anmeldung bei Tanzleiterin Renate Ecker, Tel: 0664 84 657 62**

## BLUTSPENDEN in MURAU

Freitag, 29. März 2024

WM-Halle, Bundesstraße 10

15.00 - 19.00 Uhr

Aus Liebe zum Menschen.  ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
STEIERMARK

Blutspendedienst | 0800 190 190 | [www.rotekreuz.at/steiermark](http://www.rotekreuz.at/steiermark)

## Comeback des Murauer Stadtlaufes mit 500 Teilnehmern



Der Nationalfeiertag steht in Murau bereits seit Jahrzehnten im Zeichen der Bewegung.

Neben den traditionellen Wettbewerben wie den Kinder-, Haupt- & Hobbyläufen sowie Nordic Walking gab es einen spektakulären Eröffnungslauf der 20-jährigen Jubiläumsveranstaltung durch den Murauer Miteinanderorts, kurz Mio, mit einem Kinderwaggenlauf.

Zudem wurde von RegioMotion eine Riesenhüpfburg aufgestellt. Dort konnte man bei einem actionreichen Parcours spielerisch Koordination, Ausdauer, Schnelligkeit, Teamfähigkeit und viele weitere motorische Fertigkeiten schulen. Als Highlight gab es auch einen Teambewerb, wobei man sich in Zweiertteams durch den Parcours kämpfen musste. Aufgrund des hohen Andrangs war es notwendig, die Riesenhüpfburg sogar einige Male zu sperren und man musste sich wahrlich etwas gedulden, um ins Geschehen zu gelangen.

Der Teambewerb, wofür man sich einfach vor Ort anmelden konnte, war innerhalb von sieben Minuten ausgebucht. Eine möglichst reibungslose Veranstaltung benötigt im Hintergrund eine immense Organisationsstruktur. 2023 waren die Berg- & Naturwacht Murau für die Streckenposten zuständig, der Murauer Schützenverein versorgte die Teilnehmer, Schlachtenbummler und



Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten, der Stocksportverein Stolzalpe unterstützte bei der Startsockelvergabe und die Stadtfeuerwehr Murau & RegioMotion agierte in den verschiedensten Bereichen, um den Teilnehmer:innen ein großartiges Event zu liefern.

Ein besonderes Dankeschön möchten Franz Mayrhofer und Theresa Dorfer als Hauptorganisatoren natürlich auch allen Sponsoren übermitteln.

Alle Ergebnisse und viele Fotos sind unter [www.murauerstadtlauf.at/ergebnisse](http://www.murauerstadtlauf.at/ergebnisse) abrufbar.

Der nächste Murauer Stadtlauf findet am SA, 26.10.2024 statt und erstmalig wird das Finale des österreichischen Volkslaufcups abgehalten!

**AKTEN & DATEN-  
TRÄGER EINFACH  
UND SICHER  
ENTSORGEN?**

**Lassen Sie  
Profis ans  
Werk!**

**TRÜGLER**  
RECYCLING UND TRANSPORT GESMBH

Fisching 50, 8741 Weißkirchen  
MO-FR von 7:00–16:00 Uhr  
T: +43 59 800 7300  
[office@truegler-recycling.at](mailto:office@truegler-recycling.at)  
[truegler-recycling.at](http://truegler-recycling.at)

## Nikolauszug: Für den Krampus war kein Platz mehr



Aus allen Nähten platzte der Nikolauszug auf der Taurachbahn des Club 760 am 3. Dezember vergangenen Jahres. Der Zuspruch war so groß, dass für den Krampus kein Platz mehr war. Nach dem Nikolozug schlug aber der Winter zu. „Wir bringen das Heizhaustor wegen des vielen Schnees gar nicht mehr auf“, kam die Meldung aus Mauterndorf. Vor allem deswegen mussten alle anderen geplanten Winter-Dampffzüge ausfallen. Jetzt ist vorerst Betriebsruhe bis zum 15. Juni ([www.taurachbahn.eu](http://www.taurachbahn.eu)).

Vergangenes Jahr konnte die Taurachbahn etwa 12 500 Fahrgäste empfangen. Ein besonderer Höhepunkt war das Volldampfwochenende vom 21. bis 23. Juli. Dazu gehörte auch ein Ferndampfzug Mauterndorf–Murau,



der an alte Zeiten erinnerte. Das Jahr 2023 war weiters geprägt von einigen Bauarbeiten, darunter eine Gleisneulage von 700 Metern, die im Rekordtempo abgewickelt wurde ([www.club760.at](http://www.club760.at)).

## Energiecamp. Wasserstoff - Power für den Wandel?

Es ist wieder soweit – das Energiecamp der Holzwelt Murau im Auftrag des Landes Steiermark (Ich tu's) findet am 25. und 26. April 2024 im Hotel Brauhaus zu Murau unter dem Titel „Wasserstoff – Power für den Wandel?“ statt. Welche Rolle spielt Wasserstoff für die Energiewende in Österreich? Wo kommt Wasserstoff her? Kann Wasserstoff daheim produziert werden? Und wie sieht es mit dem Thema Wasserstoff in der Mobilität aus? Diese und weitere interessante Themen werden beim Energiecamp von allen Seiten beleuchtet. Wie jedes Jahr präsentiert sich das Energiecamp Murau nicht als reine Fachveranstaltung, sondern bietet einen Mix aus Information, Diskussion und Entertainment. Anmeldung und Info: [www.energiecamp.at](http://www.energiecamp.at)

**10. ENERGIECAMP**  
Holzwelt Murau

Ich tu's  
für unsere  
Zukunft!

**H<sub>2</sub>**

mit Spezialausgabe  
**FAKT oder  
FAKE**  
mit Clemens Maria  
Schreier

**Wasserstoff  
Power für den Wandel?**

*25. und 26. April 2024*  
im Hotel Brauhaus zu Murau  
sowie online

## Einladung zum Steirischen Frühjahrsputz 2024



Auf Initiative der Stadtgemeinde Murau organisieren die Ortseinsatzstellen Murau und Stolzalpe der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht in Zusammenarbeit mit der Stadtfeuerwehr Murau, der Feuerwehr Stolzalpe, dem ÖKB Murau und Umgebung und den Naturfreunden Murau diesen Aktionstag.

Die Bevölkerung in der Stadtgemeinde Murau ist herzlich zur Teilnahme an dieser beispielhaften Aktion eingeladen.

**Aktionstag am Samstag, 20. April 2024**

**Treffpunkt Murau: 15.00 Uhr St. Leonhardsplatz**

**Treffpunkt Stolzalpe: 13.00 Uhr Sportplatz Stolzalpe**

- Dauer der Aktion ca. 2-3 Stunden
- Säcke und Handschuhe sind vorhanden

Zum Abschluss der Aktion lädt die Stadtgemeinde Murau zu einer Jause ein.

**Der große steirische  
Frühjahrsputz**

STOP Littering

Land Steiermark

Infos und Kontakt unter:  
[www.saubere.steiermark.at](http://www.saubere.steiermark.at)



# Klimaversum-Wanderausstellung



Am 4.3.2024 fand die feierliche Eröffnung der Klimaversum-Wanderausstellung in der Volksschule Murau im Beisein von Bgm. Thomas Kalcher, dem Geschäftsführer des Klimabündnis Steiermark, Fritz Hofer, sowie politischen Vertretern der Stadt Murau statt. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung von zwei Volksschülern, Maximilian Maafe auf seiner Harmonika und Johannes Pirker auf der Gitarre.

Die erfolgreiche, interaktive Ausstellung zum Erforschen des weltweiten Klimas ist bereits seit mehreren Jahren auf Steiermark-Tour und zum zweiten Mal zu Besuch in Murau.

Die Kinder lernen interaktiv und altersgerecht:

- was Wetter und Klima ist
- warum es auf der Erde wärmer wird und was hinter dem Klimawandel steckt
- wie wir den Klimawandel bereits auf der Erde spüren
- wie unser eigenes Verhalten zum Klimawandel beiträgt

Bis 22. März 2024 hatten Kinder und Jugendliche aber auch jede:r Einzelne:r die Möglichkeit, diese Ausstellung in der Volksschule Murau zu erkunden.

Gemeinsam mit der interaktiven Klimaversum-Wanderausstellung sind auch „Klimachecker&KlimaKiste“ bis Ende April zu Besuch in der neuen Bibliothek in Murau.

Im Zuge der Lesereise gab und gibt es ein Zusatzprogramm zum Thema Klimaschutz für alle Altersgruppen:

**In der Bibliothek Murau:**

8. März von 10.00 - 11.00 Uhr Vorlese-Vormittag für 1-3-jährige zum Thema: „Umwelt und Klima“  
 21. März von 15.00 - 16.00 Uhr Gelesen wurde aus dem Bilderbuch „Mit dem Klimachecker durch das Jahr“, das auf anschauliche Art und Weise komplexe Themen wie Klimaschutz, Klimawandel, und einen respektvollen Umgang mit der Natur vermittelt.

16. April von 16.00 - 17.00 Uhr Vorlese-Nachmittag zum Thema „Umwelt und Klima“

**Im Rathaus Murau**

26. März um 18.00 Uhr Vortrag Dr. Thomas Brudermann – im Rathaus Murau

**Im JUFA Kino Murau**

Mitte April – Mitte Mai Das JUFA-Kino Murau präsentiert im April für alle Interessierten den Film „Das Modell Murau – Eine Region in der Energiewende“. In diesem Film werden innovative Energieschauplätze mit den beteiligten Personen im Laufe der vier Jahreszeiten filmisch in Szene gesetzt.



Vortrag im Rathaus Murau  
 Prof. Dr. Thomas Brudermann

## DIE KUNST DER AUSREDE

Warum wir uns lieber selbst täuschen, statt klimafreundlich zu leben.

**Dienstag, 26. März 2024, 18.00 Uhr**





## WSV Murau

### Willst du fliegen lernen?

Mit diesem Slogan startete der WSV Murau am Freitag, den 12.01.2024 in die erste Veranstaltung der Wintersaison. 43 Teilnehmer zwischen 6 und 10 Jahren fanden sich im Schanzenkessel ein und nutzten die Möglichkeit, das Skispringen auszuprobieren.

Die Kinder wurden von den Trainern der Skimittelschule Murau und vom Verantwortlichen für den Sprunglauf beim WSV Murau, Edi Roth, betreut.

Von den Teilnehmern waren einige sehr mutig, andere vorsichtig, aber alle haben die Schanze bewältigt und die Tageshöchstweite von 9 Metern wurde von mehreren Kindern erreicht. Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde und eine Medaille. „Willst du fliegen lernen?“



war ein tolles Ergebnis mit viel Spaß und Freude für die Kinder und ihre Eltern.

### Raiffeisen Landescup Sprunglauf und Nordische Kombination

Bei wolkenlosem Himmel und eisigen Temperaturen fand am 20.01.2024 der Raiffeisen Landescup Sprunglauf und Nordische Kombination statt. 66 Kinder und Schüler aus der Steiermark waren bei der Veranstaltung angemeldet und zeigten ihr Können auf der K20 Meter und der K35 Meter Schanze.

Besonders stolz ist der Wintersportverein Murau auf seine eigenen AthletInnen, welche folgende Podestplätze belegten:

- 1. Platz: Obermayer Viktor im SPL und NK (Kinder I)
- 1. Platz: Leitner Marie im SPL (B-Klasse II)
- 3. Platz: Lexer Sarah im SPL und NK (Schülerinnen)
- 2. Platz: Ferner Maximilian im SPL

Solche Leistungen erfordern harte Arbeit, Engagement und Talent. Die Preise und Pokale wurden von Martin Fritz (Sportler der österreichischen Nationalmannschaft Nordische Kombination) an die Gewinner übergeben.



### Raiffeisen Langlauf Bezirkscup bei besten Verhältnissen

Gute Schneebedingungen, perfektes Wetter und eine bestens präparierte Loipe waren am 21.01.2024 im Murauer Schanzenkessel gegeben.

So konnten insgesamt 50 Teilnehmer aus den Bezirken Murau, Murtal, Leoben und Lungau ihr Können zeigen. Die Veranstaltung wurde nach dem Massenstart-Modus durchgeführt.

Der ÖSV-Sportler und Weltcupteilnehmer in der Nordischen Kombination Martin Fritz war bei dieser Veranstaltung am Start und zeigte dabei seine Klasse.

Die Athleten des Wintersportvereins Murau erreichten folgende Podestplätze:

- 1. Platz: Zechner Eric (Bambini)
- 2. Platz: Leitner Raphael (Schüler I)
- 2. Platz: Lexer Sarah (Schüler II w)
- 1. Platz: Zechner Lorenz (Schüler II m)
- 1. Platz: Fritz Martin (offene Klasse)
- 2. Platz: Berger Philipp (offene Klasse)



## WSV Murau

### Maximilian Ferner holt 3x Gold

Am 10. und 11. Februar fanden die Österreichischen Schülermeisterschaften in der Erzberg Arena in Eisenerz statt. Unser derzeitiges Aushängeschild des WSV Murau stach unter den Teilnehmern hervor und holte Gold in den Mannschaftsbewerben, im Sprunglauf und der Nordischen Kombination sowie im Einzelbewerb der Nordischen Kombination. Er erreichte den 3. Platz im Einzelbewerb Sprunglauf. Wir gratulieren Maximilian zu seinen außergewöhnlichen Leistungen und wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles Gute.



### Sportfest der Schulen

Am 06.02.2024 fand das Sportfest der Schulen im Schanzenkessel Murau statt.

Das von Lehrern und Trainern organisierte Sportfest der Schulen im Schanzenkessel Murau brachte den teilnehmenden Kindern viel Spaß und sie konnten sich als „Schispringer“ fühlen.

Zudem gab es noch Präsente für die Kids und eine vom WSV Murau gesponserte Jause.



## Bergrettung Murau

Am 27. Jänner 2024 fand die Wintergebietsübung der Bergrettung des Bezirks Murau am Kreischberg statt. 50 Bergretter aus den vier Ortsstellen Murau, Sankt Lambrecht, St. Peter/Kbg. und Krakauenebene nahmen an der Übung teil. Für die Planung und Organisation war die Ortsstelle Murau verantwortlich.

Es gab vier verschiedene Stationen mit folgenden Übungsszenarien:

- Rettung einer verletzten Person aus einem unwegsamen Gelände mittels Seilbergetechnik
- Erste Hilfe - Versorgung und Abtransport mittels Akja zweier schwerverletzter Personen



- Lawinenabgang - Suche von acht verschütteten Touringehern mit Lawinen-Verschütteten-Suchgerät und Sonden sowie Bergung
- Gletscherspaltensturz - Selbstrettung mittels Münchhausentechnik sowie Kameradenrettung mittels Mannschaftszug

Eine effektive Zusammenarbeit ist entscheidend, besonders in Einsatzszenarien, in denen jede Sekunde zählt und das Leben von Menschen auf dem Spiel steht. Wolfgang Weilharter, Einsatzleiter dieser Übung, bedankte sich bei seinem Team für die gute Zusammenarbeit und bei allen Bergrettern für ihren vorbildlichen Einsatz und die Teilnahme an der Übung.





## Schwimmunion Stadtwerke Murau

### Rettungsschwimmen



In der Schwimmunion Stadtwerke Murau hat der Rettungsschwimmsport mittlerweile einen wichtigen Platz eingenommen, so erschwimmen die SportlerInnen doch einen Erfolg nach dem anderen. Sowohl auf nationaler Ebene als auch international bei den Europa- und Weltmeisterschaften gehen die AthletInnen aus Murau für das Österreichische Jugendrotkreuz an den Start. Dennoch unterscheidet sich der Sport von der Realität. Deshalb werden von der Schwimmunion Stadtwerke Murau in Kooperation mit dem ÖJRK Helfer- und Retterscheinkurse angeboten, um auf richtige Notsituationen vorzubereiten.

Dabei werden in Theorie und Praxis Selbstrettungskennntnisse, Erste Hilfe bei Wasserunfällen und Techniken des Rettens im Wasser gelehrt. Genauere Infos zu den Kursen finden sich auf der Homepage der Schwimmunion Stadtwerke Murau.

### Seniorenschwimmkurs



Unter dem Motto „Aktiv und bewegt älter“ findet im Hallenbad Murau bereits zum vierten Mal ein Schwimmkurs für SeniorInnen statt. Dabei werden sowohl die Grundlagen des Schwimmens erarbeitet als auch für fortgeschrittene SchwimmerInnen die Technik verfeinert. Vor allem steht dabei die Freude an der Bewegung im Vordergrund, denn das Wasser bringt einige Vorteile mit sich. So ist etwa die Bewegung in der Schwerelosigkeit besonders schonend für die Gelenke, während gleichzeitig zahlreiche Muskeln des Körpers trainiert werden. Weiters fördern die verschiedenen Atemtechniken beim Schwimmen die Lungen- und Herzleistung. Nicht umsonst gilt Schwimmen als der gesündeste Sport - und das in jedem Alter. Gertraud und Franziska Weiermair und Marianne Güttersberger vermitteln den SeniorInnen mit großer Hingabe ihre Begeisterung für diesen Sport.

MEINE WOHNTRAUMBANK IM BEZIRK MURAU

## SVU Murau

### Der SVU blickt optimistisch in die Zukunft



Der SVU Murau führt derzeit zehn Teams im Meisterschaftsbetrieb. Neben drei Kampfmannschaften werden auch sieben Nachwuchsteams gestellt. Die 1. Kampfmannschaft spielt in der Unterliga Nord B, die 2. Kampfmannschaft spielt in der 1. Klasse Mur/Mürz A unter dem Namen Young Boys Murau. Die Frauen Kampfmannschaft ist der Oberliga Nord zugeordnet. Alle Nachwuchsteams spielen regional in den Alters-



klassen U-15, 14, 12, 11, 10, 9 und 8. Zusätzlich führt der SVU noch eine Kindergruppe für Anfänger im Alter von 4-7 Jahren und die Murauer Fußball-Altherren. Insgesamt trainieren zirka 240 aktive KickerInnen mehrmals wöchentlich. Mehr als 20 ausgebildete Trainer sorgen dafür, dass die Kids, Mädels u. Jungs eine entsprechende fußballerische Ausbildung erhalten, wobei Kameradschaft an oberster Stelle steht.

#### Kampfmannschaften:

Nach dem Abstieg im Vorjahr haben sich sowohl das 1. Herrenteam als auch das Frauenteam im Herbst konsolidiert. Einige Akteure haben den SVU verlassen, viele junge KickerInnen drängen nach und sind auch schon auf einem guten Weg.

Zugänge: Christine Siebenhofer (spielte 1 ½ Jahre beim GAK)  
Melanie Malle (spielte bei Oberglan)

Abgänge: Kathrin Wawra (Karriere beendet)  
David Lindner (wechselte nach Werndorf)

Alle drei Teams trainierten während des Winters, um für das Frühjahr entsprechend konkurrenzfähig zu sein. Ende Februar waren die Herren- u. Frauenkampfmannschaften auf Kurztrainingslager in Slowenien. Unter hervorragenden Bedingungen wurden pro Team

jeweils vier Trainingseinheiten und ein Testspiel absolviert. Am Trainingslager nahmen 25 Burschen, 16 Mädels, 5 Trainer und 3 Funktionäre teil. Die ersten Früchte der harten Arbeit sollten bereits im Frühjahr geerntet werden.

#### Kampfmannschaften:

Alle Nachwuchsteams (U-7/8/9/10/11/12/14/15) trainierten auch den ganzen Winter über zweimal pro Woche in den Turnhallen von Murau und teilweise auf Kunstrasen und nahmen sehr zahlreich an den folgenden Hallenturnieren teil:

U-8 Murau (2.), Scheifling (3.), Neumarkt (7.)  
U-9 Neumarkt (4.), Murau (8.), Friesach (5.), Zirbenlandcup kommt noch  
U-10 Murau (1.), Judenburg (9.), Zirbenlandcup kommt noch  
U-11 Fohnsdorf (4.), Murau (3.), Scheifling (8.), Neumarkt (1.), Spittal (1.), Tamsweg (3.)  
U-12 Murau (1.), Judenburg (5.), Friesach (3.), Tamsweg (7.)  
U-13 Murau (6.)  
U-14 Murau (8. + 10.), Friesach (5.+7. beim U-15 Turnier), Tamsweg (5.)  
U-15 Murau (3. + 4.), Tamsweg (8.)  
U-16 Murau (4.)

Wenn Sie den gratis SVU-Mail-Newsletter erhalten möchten, schreiben Sie ein Mail an [svu@muraunet.at](mailto:svu@muraunet.at)



## Turnverein Murau

### Ab sofort wird Tischtennis gespielt



Mit Dezember 2023 ist es dem Turnverein Murau gelungen, das Angebot um eine Tischtennisgruppe zu erweitern.

Montag / 19:15 Uhr / VS Murau – kleiner Turnsaal  
Christian Galler, Tel.Nr. 0699 17107302

Interessierte SpielerInnen sind herzlich willkommen!

#### Weitere Neuigkeiten vom Turnverein:

Montagabends gibt es ebenso eine neue Bewegungseinheit. Beim „Workout zum Wochenstart“ bringt Übungsleiterin Sabine Staber die TeilnehmerInnen zum Schwitzen. Der Kurs ist derzeit bereits ausgebucht.

### KortX® Training



Im Herbst führte KortX® Trainierin Sabine Staber Kurse mit den 4. Klassen der VS Murau durch. Im Frühjahr dürfen sich die 3. Klassen darauf freuen.

KortX® ist ein innovativer Mix aus Bewegung, geistiger Herausforderung und mentaler Motivation. Der Spaß kommt dabei selbstverständlich auch nicht zu kurz!

## Soroptimist Club Murau



„Gemeinsam etwas bewegen - mit PINK POWER in die Zukunft“ Die feierliche Amtsübergabe erfolgte am 17. Jänner im Clublokal Lercher. Marie Pail unterrichtet an der Mittelschule Scheifling Deutsch, Biologie, Sport und Religion. Sie wohnt in Neumarkt, ist verheiratet und hat zwei Söhne. Zu dem von ihr gewählten Motto wurde sie von Pinks Lied „Irrelevant“ inspiriert: Zusammenhalt, um gemeinsam stark zu sein und auf Ungerechtigkeiten aufmerksam zu machen, d.h. Bewusstsein schaffen,

Stellung nehmen, Aktionen setzen, eben gemeinsam etwas bewegen.

Past Präsidentin Mag. Clara Gugg bedankt sich ihrerseits für die erfolgreiche Zusammenarbeit in den vergangenen zwei Jahren und wünscht dem neuen Team viel Erfolg.



## Bridgeclub Murau



„Wer Bridge spielt, sagt man, bleibt in Schwung, hält sein Denkvermögen jung!“

Unter diesem Motto feierte der Bridgeclub Murau im Dezember im Hotel Lercher in Murau sein 30-jähriges Bestehen. Gegründet im Jahre 1993 auf der Stolzalpe

von Dr. Herbert Spieß gemeinsam mit Dr. Florian Baumgartner, stießen sie gleich auf reges Interesse. Seit 2021 leitet Anni Spieß die Geschicke des Clubs, der mittlerweile auf 36 Mitglieder angewachsen ist. Gespielt wird jeweils montags und mittwochs um 16.00 Uhr im Hotel Lercher.

Sollte jemand Gefallen daran finden und gewillt sein, Neues zu lernen, auszuprobieren oder einfach nur einmal zu schnuppern, ist er herzlich willkommen.

Ist Bridge etwas für Sie?



## Landjugend Laßnitz - Murau

### Glühweinstand

Trotz des längeren Stromausfalls am 2. Dezember konnte die Landjugend Laßnitz-Murau mit ihrem Glühweinstand am Laßnitzer Dorfplatz erfolgreich in die Adventszeit starten. Mit einem Notstromaggregat wurden Glühwein und Punsch für die Besucher zum Aufwärmen zubereitet. Das Schneechaos wurde beseitigt und somit konnten die Mitglieder der Landjugend am zweiten Adventwochenende die zahlreichen Besucher beim Glühweinstand am Hauptplatz in Murau mit Köstlichkeiten verwöhnen.



### Nikolaus und Krampus



„Kramperl, Kramperl, Besenstiel“... dieses Motto wird alle Jahre wieder auch von der Landjugend unterstützt. So zog der Nikolaus mit seinen Begleitern, den Krampussen, am 5. Dezember von Haus zu Haus und belohnte die braven Kinder mit selbst gebundenen Nikolaussackerln.

## Weihnachtsfeier des Seniorenbundes der Stadtgruppe Murau



Am 1. Adventsonntag folgten über 140 Mitglieder des Seniorenbundes der Stadtgruppe Murau und Umgebung der Einladung zur alljährlichen Adventsfeier im Brauhaus zu Murau. Nach der Begrüßung aller Gäste und Ehrengäste gab Obmann Ing. Anton Kühr einen Jahresrückblick auf das vielseitige Vereinsleben, die vielen Aktivitäten und die schönen Ausflüge der Stadtgruppe Murau und Umgebung. Der Obmann bedankte sich auch bei allen Mitgliedern, Organisationen und Firmen, die den Seniorenbund im vergangenen Jahr unterstützt haben. Bgm. Thomas Kalcher ging bei seinen Grußworten anlässlich des mehrstündigen Stromausfalls am Vortag auf die Aus-



wirkungen auf die Stadtgemeinde Murau und auf den Großraum Murtal-Murau ein und wünschte in weiterer Folge allen Anwesenden sinngemäß eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Die Adventsfeier wurde musikalisch mit verschiedensten Liedern (auch zum Mitsingen) von der Gruppe AMUSE umrahmt. Veronika Gassner und Veronika Teichert haben weihnachtliche sowie heitere und amüsante Gedichte und Geschichten vorgetragen. Die Gäste haben mit Begeisterung mitgesungen und über so manche(s) Gedicht/Geschichte herzlich gelacht bzw. geschmunzelt. Es war eine gelungene gemeinsame Adventsfeier.

## Narrisch Guat - Fasching in Murau



In der heurigen Faschingssaison wurde wieder gefeiert und gelacht. Am 28. Jänner lud der Faschingsverein „Narrisch Guat“ zum Kinderfasching in die WM-Halle Murau ein. Die Kinder wurden mit Hot Dog, Krapfen und Limo verköstigt und konnten sich auf der Riesenrutsche von Springinkerl, welche heuer von der Firma Schneider gesponsert wurde, richtig austoben. An



diesem Nachmittag wurde es nicht langweilig, da ein Stempelpass mit verschiedenen Stationen, das beliebte Schwungtuchspiel und die Luftballontiere für Unterhaltung sorgten. Ein Highlight war der Auftritt der Faschingsgarde mit einem Showtanz, darauf folgten noch der Vogerltanz und die Riesenpolonaise, welche von allen gemeinsam getanzt wurden.



Am Faschingssamstag gab es einen Faschingsumzug durch die Innenstadt von Murau. Sechs Wägen und über zehn Gruppen lockten viele Zuschauer und Faschingsfreunde auf den Hauptplatz, wo alle gemeinsam ausgelassen feierten. Beste Stimmung und „Rein den besten Zaubrank“ gab es am Gallischen Murauer-Bier-Wagen, Ferdl's Freilandeier verköstigten die Besucher mit Eierspeise, beste Partystim-



mung herrschte im „Aprés Skiwagen“ der Stadtgemeinde Murau und auf dem Wagen der Murauer Stadtwerke wurde bis zum „Black Out“ gefeiert. Auch die Murauer Schlossbergteufel waren mit einem Wagen dabei. Moderiert wurde der Faschingsumzug vom gut gelaunten und routinierten Sprecher Ehrfried Sperl und die FAPO Murau sorgte dabei für Recht und Ordnung.



## Narrisch Guat - Fasching in Murau



Der Wagen des Faschingsvereins Murau führte den Umzug an, gefolgt von der Garde, dem Elferrat und dem Prinzenpaar der Faschingsgilde St. Blasen. Danach marschierte die Marschmusik der Piloten des Musikvereins Stadtkapelle Murau. Sie begleitete noch zahlreiche Gruppen wie die Bewegungsrevolution des Murauer Seniorenbundes, die DM Flintstones, die Re-



genbogenzwerge des Kindergarten Murau, die Wandelbühne Area 8813 und noch viele mehr. Tausenden Applaus bekamen die Faschingsgarden aus St. Blasen und Murau für ihre mitreißenden Tanzaufführungen vor dem Murauer Rathaus am Raffaltplatz, wo noch bis spät in die Nacht auf den Wägen und in den Gaststätten gefeiert wurde.



Den krönenden Abschluss des Faschings bildete wie jedes Jahr der Traditionsumzug gemeinsam mit der FAPO durch die Stadt Murau, wo alle Gewerbetreibenden besucht wurden. Treffpunkt war um 09:00 Uhr beim Rathaus, wo der Bürgermeister zu Gulaschsuppe, Brezen und Semmeln lud. Der Kindergarten Murau, eine Abordnung der FAPO sowie der Faschingsverein

„Narrisch Guat“ mit vielen Narren und Närrinnen versammelten sich dort, um die Schlüsselrückgabe an die Verantwortlichen der Stadt zu feiern. Danach ging es mit dem Bürgermeister in Vertretung des Generals der FAPO sowie mit dem Vorstand der Faschingspolizei durch die Innenstadt von Murau, auch in der Laßnitz war man beim Faschingsumzug dabei.

## Murauer Handwerksmuseum



**Gebäudesanierung:** Zur Sanierung des ehemaligen Kapuzinerklosters, in dem das Murauer Handwerksmuseum beheimatet ist, wurden von der Stadtgemeinde (Bgm. Kalcher) für das Jahr 2024 finanzielle Mittel in der Höhe von ca. € 80.000 für folgende Maßnahmen vorgesehen: Erneuerung der Drainagierung, Sanierung der Fenster im Erdgeschoß sowie Schädlingsbekämpfung im gesamten Haus. Die Maßnahmen wurden mit dem Denkmalamt und dem Revitalisierungsfonds abgestimmt, letzterer förderte die Maßnahmen mit rund € 17.000. Die Arbeiten beginnen im April.

*Mehrfährige Förderung Land Steiermark: Mit der Förderung der Kulturabteilung des Landes Stmk. und den Fördermitteln der Gemeinde konnten u.a. folgende Projekte umgesetzt werden:*

**Inventarisierung:** Die Erhebung aller im Museum befindlichen Objekte ist eine Aufgabe, die sich über mehrere Jahre erstrecken wird. Heuer wurden ca. 1400 Postkarten, Fotografien, Grafiken und Gemälde inventarisiert, gereinigt, digitalisiert, beschrieben und ins Inventar eingetragen. Aus dem Bereich Handel, der in den letzten Jahren neu gestaltet wurde, waren es ca. 400 Objekte. Da das Erdgeschoß im Fall des Einbaues einer Wandteilheizung ausgeräumt werden muss, werden sich 2024 die Inventarisierungsarbeiten auf die Exponate im EG konzentrieren. Dafür werden Studierende gesucht.



Mithilfe der Förderung des BMKÖS konnte 2023 der Bereich Handel neu gestaltet werden. Die Eröffnung fand noch vor Saisonschluss statt. Am 8.5.2024 werden Thomas Felfer und Uli Vonbank-Schedler eine Führung durch diesen neu gestalteten Ausstellungsbereich anbieten. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Steirischer Museumstag: Der vom MUSIS (dem Steirischen Museumsverband) organisierte 31. Steirische Museumstag findet unter dem Motto „Nachhaltigkeit im



Museum“ am 6.4.2024 in Murau, Hotel Lercher, statt. Die Museen werden über die Nachhaltigkeitsziele der UNO informiert und bekommen praxisnahe Beispiele, wie diese Ziele in ihre Arbeit integriert werden können.

### „Wer bist Du Steiermark“

Das Handwerksmuseum hat sich an diesem Projekt des Museumsforum Steiermark beteiligt. Aus 117 Einreichungen wurden 50 Objekte samt dazugehörigen Geschichten ausgewählt.



Die Videos zu den Objekten können Sie hier nachsehen: <https://www.werbistdusteiermark.at/objektgeschichten>  
Vom Handwerksmuseum wurden für dieses Projekt die medizinischen Geräte von Dr. Erika Walland-Zwignagl ausgewählt.

Der Katalog zur Ausstellung, die am 24. April im Volkskundemuseum in Graz eröffnet wird, ist bereits gedruckt. In diesem Zusammenhang werden am 14.9.2024 „Objektgespräche“ im Handwerksmuseum stattfinden.

### ÖFFNUNGSZEITEN:

13.05. bis 1.6.2024 Mo. und Fr. Führungen 14:00 und 16:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung (0664 9312 1056)  
1.7. bis 15.9. Mo. bis Fr. 14:00 bis 18:00, Führungen 14:00 und 16:00 Uhr

## Im Mai wird's turbulent und unberechenbar



Georges Feydeau hat 1907 mit »FLOH IM OHR« eine der irrwitzigsten Verwechslungskomödien der Theatergeschichte geschrieben: Anonyme Briefe, ein eifersüchtiger Spanier, ein Mann mit Sprachfehler, Überraschungseffekte beim Rendezvous, Hosenträger, Ohrfeigen, Sprünge in der Ehe, Seitensprünge aus der Ehe und vieles mehr. Das alles sind nur einige Zutaten dieser schwindelerregenden Farce, deren Plot sich unmöglich in einem einigermaßen klaren Bericht zusammenfassen lässt. Feydeaus Meisterwerk in einer



neuen Übersetzung eigens für das Stadttheater Murau hält immer noch eine Wendung bereit, wenn der Gipfel erreicht scheint und in gleichem Maß, wie sich die Komödie in immer absurdere Höhen schraubt, versinkt der gute Ruf der Akteure im Bodenlosen. Ein Stück, das wie gemacht scheint für Murau, sein Ensemble und sein Publikum.

Vorstellungen: 10. bis 19. Mai 2024, AK-Saal Murau.

Tickets: Stadtgemeinde Murau Tourismusbüro,  
[www.stadttheater-murau.at](http://www.stadttheater-murau.at)

## Ausstellung „Anna Neumann“ geht in die 2te Runde



1574 hat Anna von Liechtenstein, geborene Neumannin, die Herrschaft Murau gekauft und anschließend fast 50 Jahre regiert und enorm vergrößert.

Die Ausstellung 2024 wird mit neuen Themen ergänzt: Bäuerliche Ernährung, neue Nahrungsmittel aus Amerika, bäuerliche und herrschaftliche Kleidung, Untertanen-/Besitzverzeichnisse von 1574 und 1611-1616. Viele Land- und Forstwirte im Murtal von Predlitz über Frojach bis Knittelfeld, von Ranten über die Krakau bis Schöder, Baierdorf und Oberwölz werden in den aufliegenden Urbaren/ Zinsregistern ihre Besitz-Vorgänger oder Vorfahren wiederfinden!

Die Ausstellung kann individuell (freiwillige Spende) oder mit einer Führung besucht werden - buchbar über „Murau BotschafterInnen“: [www.murau-botschafter.at](http://www.murau-botschafter.at) oder Tel. 0660 1695085.

In „Anna im Zentrum“ in der Anna Neumann-Straße 16, Murau, wird im September/ Oktober vom Theaterverein St. Georgen am Kreischberg das Theaterstück „Das merkwürdige Leben der Anna Neumann, Herrin von Murau“ aufgeführt.

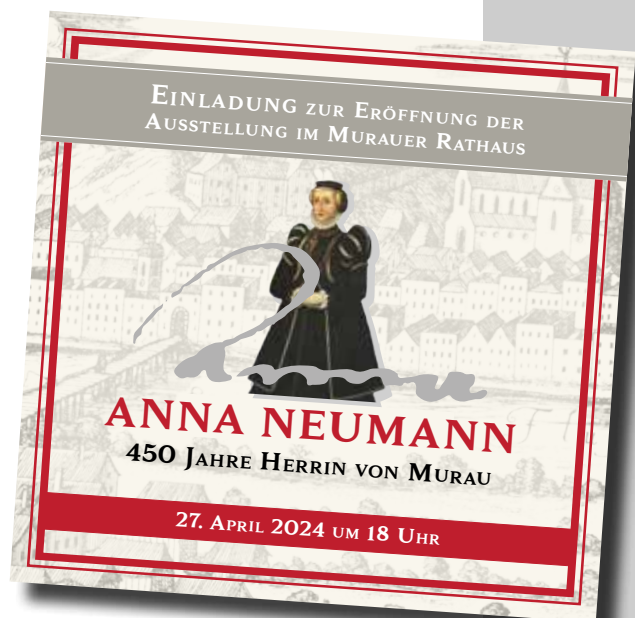
Termine:

Samstag, 28. September 2024, 19.00 Uhr

Sonntag, 29. September, 14.00 und 19.00 Uhr

Samstag, 5. Oktober, 19.00 Uhr

Sonntag, 6. Oktober, 14.00 und 19.00 Uhr



## „Das Schäferspiel“ der Laßnitzer Volksschauspiele



Heuer wurde erstmals „Das Schäferspiel“ als Hauptstück von den Laßnitzer Volksschauspielen dargeboten. In vier Aufführungen begeisterten die Spielerinnen und Spieler das Publikum.

Der mündlichen Überlieferung nach werden die Laßnitzer Volksschauspiele seit 400 Jahren in unregelmäßigen, mehrjährigen Abständen aufgeführt. Das Schäferspiel ist das jüngste und ist 1929 wahrscheinlich aus dem Müürztal nach Murau gelangt. Das Stück ist eine ganz besondere Herausforderung für die DarstellerInnen, da es vorwiegend gesungen wird – daher auch die Bezeichnung „Volks-Oper“!

Die Leitung der Spiele wurde 2020 als erster Frau Ingrid Purgstaller übertragen. Sie ist seit ihrer Jugendzeit mit den Spielen innig verbunden, da sie sämtliche weiblichen Rollen gespielt hat und schon ihr Großvater Pius Lindner vor Raphael Bacher sen. Spielleiter war.

Folgende Spiele stehen im Repertoire

- Das Spiel vom reichen Prasser und dem armen Lazarus (ältestes Spiel; wurde bisher zusammen mit dem Schäferspiel aufgeführt)
- Das Paradeisspiel (Erschaffung des Menschen; Vertreibung aus dem Paradies; Erlösung durch Gottes Sohn)
- Das Hirtenspiel (Geburt Jesu von der Verkündigung des Engels an Maria bis zur Flucht der hl. Familie nach Ägypten)
- Das Genovevaspiel (einziges weltliches Spiel; Legende vom Leben der Pfalzgräfin Genoveva von Brabant)
- Texte werden in alter Mundart in Prosa oder Reimform und häufig als Lied vorgetragen, Gestik und Mimik weitestgehend vorgegeben.

Früher wurden die Laßnitzer Volksschauspiele in bäuerlichen Stuben (Stubenspiel) und später in Gasthäusern aufgeführt. Heute wird der Kultursaal genutzt, wobei als Kulisse nur ein schlichter Vorhang dient. Es werden keine Bühnenbilder und kaum Requisiten verwendet,

was eine fantasievolle Auseinandersetzung mit dem Spielgeschehen vom Publikum verlangt.



Der Inhalt: Die Schäferin sehnt sich nach einem anderen Leben. Die Eintönigkeit auf der Weide des guten Hirten missfällt ihr. Sie will das Leben in vollen Zügen genießen und verlässt den guten Hirten trotz seiner Hinweise auf die Folgen. Der Teufel und der Jäger als sein Handlanger freuen sich über diese Entwicklung. Auch der Engel kann die Schäferin von ihrem Wunsch, „Lustbarkeiten“ des Lebens zu genießen, nicht abbringen. Die Schäferin lässt sich mit dem Hirten ein und geht mit ihm. Der gute Hirt sucht sein „verlorenes Schaf“, um es vom Weg der Sünde abzubringen, der es in die Hölle bringen wird. Vom Pilger wird er in seiner Suche unterstützt. Erst als der Tod der Schäferin den Tod ankündigt, besinnt sich die Schäferin und kehrt trotz der Versuche von Jäger und Teufel zum guten Hirten zurück.

Die Veranstaltungen waren sehr gut besucht, als Ehrengäste konnten Bgm. Thomas Kalcher, Bgm. Franz Gassner, Bischof Mag. Dr. Wilhelm Krautwaschl und Pfarrer Mag. Thomas Mörtl begrüßt werden.



Immaterielles Kulturerbe der UNESCO: 2009 ist Österreich dem Übereinkommen zur Erhaltung des immateriellen Kulturgutes der UNESCO beigetreten. Zu diesem Erbe werden kulturelle Ausdrucksformen bezeichnet, die unmittelbar von menschlichem Wissen und Können getragen, von Generation zu Generation weitervermittelt und stetig neu geschaffen und verändert werden. Die Laßnitzer Volksschauspiele wurden 2016 in die österreichische Liste der UNESCO aufgenommen. Bei den heurigen Spielen konnten Mag. Edith-Maria Prieler und Mag. Doris Grassmugg begrüßt werden, die die Empfehlungsschreiben für die Aufnahme verfasst haben.



## Musikverein Laßnitz

### Jahreshauptversammlung

Der jährliche Dankgottesdienst zu Ehren der Heiligen Cäcilia in der Pfarrkirche in Steirisch Laßnitz wurde am 19. November feierlich vom Blechbläserensemble des MV Laßnitz umrahmt. Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung im Gasthof Wallner konnten nach den Berichten wieder Ehrungen an langjährige Mitglieder und FunktionärInnen vergeben werden. Bürgermeister Thomas Kalcher und Sabrina Csrnko vom Blasmusikbezirk Murau gratulierten zum Tätigkeitsbericht und zu den Ehrungen.



### Umbau des Probelokals in Steirisch Laßnitz

Aufgrund des Platzmangels im Probelokal in Steirisch Laßnitz wurde bereits länger darüber diskutiert, wie der Proberaum am zweckmäßigsten adaptiert werden könnte. Nach finaler Abstimmung mit dem städtischen Bauamt konnte Mitte September 2023 mit dem Umbau gestartet werden, der mit tatkräftiger Unterstützung der Vereinsmitglieder sehr zügig voranging. Nach knapp zweimonatiger Bauzeit war der Hauptteil bereits fertiggestellt. Der Kostenrahmen konnte aufgrund des hohen Eigenleistungsanteils sogar unterschritten werden.

Die Projektumsetzung wäre aber ohne finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand nicht möglich gewesen. Ein besonderer Dank der Stadtgemeinde Murau für die zur Verfügung gestellten Budgetmittel. Ein herzliches Danke gilt auch BM Andreas Knapp für die unkomplizierte Zusammenarbeit, die tatkräftige Unterstützung durch die Mitarbeiter vom städtischen Bauhof Stefan Wietinger und Stefan Fritz. Herzlichen Dank für den ehrenamtlichen Einsatz an alle Beteiligten, die zur gelungenen Projektumsetzung beigetragen haben.



### Advent unter dem Lichterbaum

Mit weihnachtlichen Liedern und Gedichten versetzte die Musikjugend des MV Laßnitz die zahlreichen Besucher und Besucherinnen in vorweihnachtliche Stimmung. Auch der Kinderchor Laßnitz, unter der Leitung von Sonja Peternell und Alexander Klauer, begeisterte mit seinem Auftritt. Mit Punsch, Tee und Keksen war die Adventsstimmung perfekt.



### Start ins neue Jahr

Das neue Jahr begann für den Musikverein Laßnitz mit dem Eisstock-Duell gegen den Kameradschaftsbund am Weirteich. Das Duell ging heuer wieder erfolgreich für den MV aus und der Wanderpokal wurde zurückerobert. Dieser Nachmittag war ein lustiges und kameradschaftliches Beisammensein und der leider wohl letzte Faschingsumzug der Volksschule Laßnitz.



## Kulturverein Murau

### Christmas Jazz bei Anna im Zentrum

Das Weihnachtsfest hat einen neuen Glanz erhalten, dank des bezaubernden Christmas Jazz Konzerts, das vom talentierten Ecker/Gatsch Duo präsentiert wurde. Von Anfang bis Ende war die Energie im Raum spürbar und die zahlreichen Zuschauer waren von der musikalischen Virtuosität und der charmanten Präsenz der Künstler gefesselt.

Tobias Ecker und Joe Gatsch präsentierten eine vielseitige Auswahl an Stücken, die von klassischen Jazzstandards bis hin zu bekannten Popmelodien reichten. Ihre Fähigkeit, Tradition und Moderne zu verschmelzen,



hat einen bleibenden Eindruck hinterlassen und zeigt, dass Jazzmusik zeitlos ist und Generationen verbindet.

### „Art of Cibulka“ Kammermusik bei Anna im Zentrum

Mit unglaublicher Virtuosität und großartiger Spielfreude beeindruckte „Art of Cibulka“ am 19.01.2024 in Murau. Das Kammermusikensemble bestehend aus Sabrina Csrnko (Querflöte), Armin Egger (Gitarre), Bernhard Kohlhofer (Akkordeon) und Hubert Salmhofer (Klarinette) hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Musik von Franz Cibulka in kleiner Besetzung auf die Bühne zu bringen. Dabei werden auch Vorbilder und Zeitgenossen, die seine Kompositionen beeinflusst haben, einbezogen und es entsteht ein gefühlvoll gestaltetes und äußerst abwechslungsreiches Konzerterlebnis. Die vier Vollblutmusiker brachten in der wechselnden Moderation auch Hintergrundwissen über den ursprünglich aus Fohnsdorf stammenden Komponisten ein, der vor allem durch seine Werke für Blasmusik bekannt geworden ist. In dem nach ihm benannten Wettbewerb liegt der Schwerpunkt vor allem darauf, die Werke für Kammermusik und Gitarren zu verbreiten. Das Ensemble „Art of Cibulka“ erweckt seine Kompositionen in

ungeahnter Farbenpracht zum Leben und wird so zum Vorbild für die nachkommenden Generationen.

In diesem Gedanken wurden beim Konzert in Murau auch NachwuchsmusikantInnen aus der Musikschule Murau, Klasse Sabrina Csrnko MA MA, auf der Bühne eingebunden und der Veranstaltungssaal „ANNA im Zentrum“ wurde ein weiteres Mal durch die Initiative des Kulturvereins Murau mit hochkarätiger Kultur und mitreißender Musik belebt.



### Schreibworkshop

Der Schreibworkshop Zufallsroman am 26. Jänner hat zu viel Lachen und einem neuen experimentellen Schreibstil geführt (MuMu folgt Dada). Alle, die gerne mitmachen wollen, sind herzlich zu den weiteren Zufallsromantreffen - noch mehr Schreibexperimente - dieses Jahr eingeladen. Heuer liegt der Fokus des Kulturvereins auf lokalen Autoren und Autorinnen. Am 27. Jänner 2024 hat der Kulturverein das Werk „Der Steirische Dekameron“ mit 10 Murauer Geschichtenerzählern präsentiert. Am 16. März wurde Isabella Krainer begrüßt und Günther Mayr liest am 13. April. Eine szenische Lesung durch das Stadttheater Murau von und mit Elfriede Hammerl wird es im Juni geben und Jennifer Wind liest am 28. September.

### Kultur-Frühjahr 2024 im Anna-im-Zentrum



Alle Veranstaltungen und mehr: [www.kulturvereinmurau.at](http://www.kulturvereinmurau.at)

## Clara Sabin und Florian Fradler begeisterten beim Liederabend

Über viel Zuspruch und Begeisterung durften sich am 5. Jänner eine erfolgreiche Sängerin und ein vielversprechender Pianist freuen, die aus dem Bezirk Murau stammen. Clara Sabin und Florian Fradler luden zum Liederabend im „Anna im Zentrum“ ein. „Sturm und Sehnsucht“ war das Motto des Liederabends. Wie Clara Sabin zu Beginn der Veranstaltung ausführte, wählte man für diesen Liederabend Werke von sonst zu wenig beachteten Frauen, die große Werke schufen. So wurden Lieder aus der Feder von Clara Schumann (1819 – 1896), Fanny Hensel 1805 – 1847) und Josephine Lang (1815 – 18809) von Clara Sabin gesungen und am Klavier von Florian Fradler begleitet.

Florian Fradler erhielt seinen ersten Klavierunterricht an der Musikschule Murau bei Andrea Ertlschweiger. Aktuell studiert Fradler bei Ayami Ikeba. Nach 4-jährigem Studium absolvierte er im Juni 2022 seinen Bachelorabschluss in der Studienrichtung Instrumental- und Gesangspädagogik Klassik Klavier mit Auszeichnung. Seit September 2022 leitet er eine Klavierklasse an der Musikschule Gratkorn. Clara Sabin begann ihre musikalische Laufbahn mit fünf Jahren am Cello an der Musikschule Friesach. Mit 10 Jahren nahm sie zusätzlichen Gesangsunterricht bei Andrea Ertlschweiger an der Musikschule Murau. Ihre Begeisterung für das Singen war auch Grund, das Mozarteum in Salzburg zu absolvieren. Bei



unzähligen Auftritten im Bezirk Murau und bei Konzerten in Graz konnte Clara Sabin viel Erfahrung sammeln. Es folgten große Auftritte in Musicals, im Stadttheater Murau und im Griessner Stadl. Zuletzt stand Clara Sabin mit dem Chorus ALEA im Wiener Musikverein auf der Bühne. Einige Werke aus dem Programm: „Es ist gekommen in Sturm und Regen“, „Ich stand in dunklen Träumen“ (Schumann), „Wanderlied“, „Morgenständchen“ (Hensel), „Erinnerung“, „Den Abschied schnell genommen“ (Lang). Wie es der langjährige MS Dir. und Kapellmeister Philipp Fruhmann ausdrückte, „Murau ist stolz auf solch große Talente in Musik und Gesang“, so zeigte auch das Publikum seine Begeisterung mit viel Applaus und Standing Ovationen am Schluss dieser Veranstaltung. Begeisterte Zuhörer waren auch Vizebgm. Franz Mayrhofer und MS Dir. Wolfgang Fleischhacker.

## Lesung von Maria Hofer

Am 29. 12. 2023 fand im Murauer „Anna im Zentrum“ eine Lesung mit Maria Hofer statt. Gemeinsame Veranstalter waren die Stadtbibliothek Murau, der Kulturverein Murau und die Murau-BotschafterInnen.

„ARSEN“ – ein Gift? Ein Aufputzmittel? Vielleicht sogar Medizin gegen Pest und andere Seuchen? Insbesondere in der Steiermark und in Kärnten wurde im 19. Jahrhundert von Holzknechten, Fuhrwerkern und anderen Schwerarbeitern Arsen gekaut oder als Pulver auf das Speckbrot gestreut, um leistungsfähiger zu sein. Auch Rosstäuscher fütterten es ihren alten Pferden, bevor diese verkauft wurden.

Die müden Gäule wirkten kurzzeitig frisch und dynamisch, ihr Fell glänzte!

Dies ist nur ein Thema neben vielen anderen Aspekten, denen sich Maria Hofer, die junge Autorin aus St. Ruprecht ob Murau in ihrem zweiten Buch „Arsen“ widmete: Die wichtigsten sind Tourismus, Selbstsuche und -findung, die Vielfalt der unterschiedlichsten

Lebensentwürfe, Medieneinflüsse, Heimat-Vorstellungen und die Frage der Authentizität all dessen, was benutzt, missbraucht und vermarktet wird.

In der sehr gut besuchten Lesung, der ein reges Gespräch folgte, konnte die gut gelaunte Dichterin zeigen, dass ihr

Roman über einen ganz eigenen Ton verfügt, nämlich einerseits eine inhaltlich verdichtete sprachliche Gestaltung auf hohem Niveau, andererseits die Vorliebe für kontrastierende mundartliche Formulierungen wie „speiben“ oder „ein Fluscher“. Leseempfehlung!



## Neue Projekte in der neuen Stadtbücherei



Am 19.01.2024 fand die letzte Veranstaltung in den alten Räumlichkeiten der Stadtbücherei Murau statt. Zwölf junge Leserinnen und Leser im Alter von 1-3 Jahren kamen zum Vorlese-Vormittag, bei dem es um die Kuh Lieselotte ging. Die Geschichte von „Lieselotte lauert“ gefiel den kleinen ZuhörerInnen so gut, dass es gleich noch eine zweite Geschichte von Lieselotte gab. Danach stärkten sich alle beim gemütlichen Beisammensein.

Nach dieser Veranstaltung begann für die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei eine intensive Vorbereitungszeit, die sich bis zum Umzug hinzog.

Am 15.02.2024 schlossen sich dann die Tore der Stadtbücherei am Standort Anna-Neumann Straße 39 nach 33 Jahren endgültig, denn die alten Räumlichkeiten erfüllen nicht mehr die Vorgaben an die Barrierefreiheit und lassen kaum Raum für die gut besuchten Veranstaltungen. Und so begann der große Umzug. Dank der Hilfe der

SchülerInnen der Polytechnischen Schule Murau konnten noch schnell vor Beginn der Semesterferien zügig 200 Kisten mit über 4000 Büchern gepackt werden. Nach vielen Stunden des Einpackens, Tragens, Putzens und Ausräumens war es in nur einer Woche gelungen, die Stadtbücherei Murau an ihren neuen Standort am Schillerplatz 7 (ehemalige BH) zu siedeln.

Ein großer Dank geht an alle Kolleginnen und Kollegen der Stadtgemeinde, ohne deren Hilfe dieser Standortwechsel nicht in dieser Form möglich gewesen wäre. Des Weiteren gilt auch ein besonderer Dank unserem Herrn Bürgermeister Thomas Kalcher, der die Vision einer neuen Stadtbücherei zum Leben erweckt hat. Eine Stadtbücherei an so einem zentralen Ort zu haben, ist eine tolle Errungenschaft und die Freude auf die neuen Räumlichkeiten zur Verwirklichung neuer Ideen und Projekte ist sehr groß.

## Teddy, der Vorlesehund zur Leseförderung

Wenn leseschwache Kinder Hunden vorlesen, haben sie mehr Selbstvertrauen und lesen flüssiger. Diese Idee ist nichts Neues und stammt aus den 90iger Jahren aus Amerika. Bis sich solche Projekte auch anderswo durchsetzen, dauert es oft eine Weile.

Teddy, der Vorlesehund der Stadtbücherei, ist ein staatlich geprüfter Therapiebegleithund, der einmal im Monat an Samstag vormittagen für eine Stunde in die Stadtbücherei Murau kommen wird, um sich von jeweils fünf Kindern vorlesen zu lassen. Die fünf Kinder dürfen zuerst gemeinsam den Hund und die Regeln für den richtigen Umgang mit Teddy kennenlernen und dann jeweils alleine 5-10 Minuten mit Teddy und seiner Trainerin verbringen, um Teddy vorzulesen. Die restlichen Kinder werden in der Zwischenzeit im Aufenthaltsraum der Stadtbücherei betreut. Teddy fungiert als „Brückenbauer“ vom Kind zum Buch. Studien haben bewiesen, dass Kinder mit einem Vorlesehund schneller und flüssiger

Lesen lernen als durch andere Leseförderprogramme. Denn Hunde verbessern und spotten nicht. Hunde verbreiten Ruhe und geben den Kindern damit mehr Selbstvertrauen.

Dadurch entsteht bei den Kindern mehr Lesefreude und Ängste werden reduziert. Dieses Projekt ist nur Dank des Enthusiasmus und der Hilfe des Soroptimist-Clubs Murau, besonders durch Frau Barbara Roth, zustande gekommen, die das erste Treffen mit Teddy ermöglichte. Auch die Kosten für die Einheiten werden vom Soroptimist-Club Murau getragen.

Die erste Vorlesestunde findet am 13.04.2024, um 9.30 Uhr in der neuen Stadtbücherei am Schillerplatz statt.

Am 16.05.2024 ist ein Vorlese-Nachmittag zum Thema „Klima und Umwelt“ geplant.

(Teilnahme nur mit Voranmeldung unter der Telefon Nr. 03532/4036 oder stadtbuecherei.murau@gmail.com)





## Musikverein Stadtkapelle Murau



Bei der Jahreshauptversammlung und der anschließenden Weihnachtsfeier beim Gasthof Lercher im Dezember durfte sich der Musikverein Stadtkapelle Murau bei Johanna Fradler, Florian Regger, Thomas Perner, Katja Zwanziger und Anna Gerhart für ihre langjährigen Tätigkeiten beim Verein bedanken und ihnen eine Ehrung überreichen.

Besondere Freude breitete auch der große Andrang bei den Adventständen in der Murauer Altstadt, bei denen mit Weihnachtsliedern und warmen Getränken die be-



sinnliche Zeit genossen wurde. Mit dem alljährlichen Turmblasen am Leonhardiberg wurde das musikalische Jahr am 24. Dezember abgerundet. Die Jugend des Musikvereins stattete im neuen Jahr den Escape Rooms in St. Georgen am Kreischberg einen Besuch ab und löste die Rätsel, die in den Kellergemäuern lauerten.

Beim Faschingsumzug in Murau wurde nicht in der üblichen Tracht angetreten, sondern die Musikerinnen und Musiker umrahmten als Piloten verkleidet das bunte Treiben.

## Murauer Bürgergarde - Die Samsone kommen



Fronleichnam am Donnerstag, 30. Mai und der Samsonumzug durch die Stadt samt Gardemesse und Gardefest beim Friesacher Tor bleiben auch 2024 die Herzstücke der Ausrückungen der Murauer Bürgergarde. Doch heuer gesellt sich ein weiterer Höhepunkt dazu: Am Samstag, 31. August wird ein Samsontreffen in Murau stattfinden. Alle 12 Samsonfiguren und Gäste aus La Llacuna in Katalonien und Chatelet in Belgien werden erwartet.

Da die Überschriften der beiden letztgenannten Veranstaltungen sehr ähnlich klingen, kommt es sogar im Vorbereitungskomitee der Garde beizeiten zur Verwirrung. Deswegen wird angeraten, es wie die Garde zu machen: Wird in dieser Hinsicht etwas zum Thema gemacht, sagen wir zuerst einmal das



Datum – 15. August: Samsonumzug, 31. August: Samsontreffen. Wie man vom Samsonumzug nicht hungrig und durstig nach Hause gehen sollte, so ist es auch beim Samsontreffen. Deswegen schließt auch auf dieses kulturelle Großereignis noch ein Nachklang in Form eines Festes an. Unter anderem mit der Stadtkapelle Murau anlässlich ihres 150-Jahre-Jubiläums und den Edelseern. Genaueres dazu gibt es in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung und auf anderen Wegen der Bekanntmachung und das natürlich rechtzeitig.



## Weihnachtsstimmung



Weihnachtliche Stimmung verbreitete das Bläserquartett des Musikvereins Stadtkapelle Murau am 22. Dezember im Zuge des Bauernmarktes am Murauer Hauptplatz. Bei dichtem Schneefall haben sich auch Wirtschaftsausschussobmann 1. VBgm Dr. Martin Moser und Gemeinderat Thomas Tausch mit den Musikern des Musikvereines Stadtkapelle Murau auf die kommenden Weihnachtsfeiertage eingestimmt.

## Weihnachtsbaumaktion

Der Obmann des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr 1. VBgm. Dr. Martin Moser überreichte gemeinsam mit GR Marco Leypold und GR Markus Bosisch den Wanderpokal an Tina Egger von Mit-einanderOrt Murau. Der liebevoll geschmückte Tannenbaum wurde zum originellsten Weihnachtsbaum der Stadtgemeinde Murau gekürt. Vielen Dank den Unternehmerinnen und Unternehmern in der Stadt Murau fürs Mitmachen!



## „European Street Food Festival“ in Murau

Am 25. & 26. Mai laden die Veranstalter des „European Street Food Festival“ erstmals in Murau zum Genuss internationaler Gaumenfreuden ein.

Am Vorplatz der WM-Halle werden Speisen und Getränke aus aller Welt angeboten. Qualität wird großgeschrieben, wenn die Veranstalter des „European Street Food Festival“ zu internationalen Gaumenfreuden einladen! Das „European Street Food Festival“ ist bereits seit Mitte November 2015 in ganz Österreich unterwegs und durfte bereits an die 3 Millionen begeisterte Gäste begrüßen!

Es gibt europaweit kein vergleichbares Tour-Projekt. Die Vielzahl und Auswahl an verschiedenen Gerichten und auch die Qualität der direkt vor Ort frisch zubereiteten Speisen ist einzigartig.

„Genuss aus aller Welt“ ist der Untertitel des European Street Food Festivals. Und dieser Slogan wird während des Festival-Wochenendes sowohl von den Organisatoren als auch von den Besuchern erlebt und gelebt!

Dutzende Food Stände, Aussteller & Köche, Food-Trailer & Trucks aus aller Herren Länder bieten beim „European Street Food Festival“ Köstlichkeiten aus aller Welt an. Egal ob Mexikanisch, Norwegisch, Indisch oder American Burger, Gekochtes oder Gegrilltes, Vegetarisch oder Vegan, Mini Donuts, Waffeln, Crêpes oder natürlich auch Schmankerl aus heimischen Küchen, all das wird von den vielen Ausstellern aus dem In- und Ausland angeboten und für die Besucher – wie bei „Street-



Food“ üblich - direkt vor Ort frisch zubereitet! Die Besucher schlendern von Stand zu Stand und gönnen sich einen kleinen Happen nach dem anderen und genießen sozusagen die Gerichte aus der ganzen Welt der Reihe nach... Und das, in der – mehr oder weniger – eigenen Heimat!! Neben gängigen Leckerbissen zählen natürlich auch außergewöhnliche Rezepte und exotische Köstlichkeiten zu den Highlights!

Vorspeisen, Suppen, Snacks, Zwischenmahlzeiten und auch Hauptgerichte oder Desserts – was auch immer das kulinarische Herz begehrt! Feinschmecker und die, die es werden wollen, von Jung bis Alt, sind vom vielfältigen Angebot begeistert!

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Samstag, 25. Mai 2024 von 11.00 bis 22.00 Uhr

Sonntag, 26. Mai 2024 von 11.00 bis 20.00 Uhr

**Freier Eintritt!**

## Winter in der Region Murau - eine Zwischenbilanz



Grund zur Freude haben die Beherbergungsbetriebe in der Region: Sowohl die Zahl der Ankünfte als auch die Zahl der Nächtigungen ist diese Saison gestiegen. Auffällig dabei: Der Bezirk Murau konnte besonders bei Gästen aus dem Ausland punkten. Mit einem deutlichen Plus bei den Nächtigungen sowie auch bei den Ankünften ist man bis jetzt wieder auf einem Top-Niveau, wie aus den vorläufigen Daten der Statistik Austria (Stand Jänner 2024) hervorgeht. Der gut gebuchte Februar lässt noch auf eine Verbesserung der Zahlen hoffen. „Die Zwischenbilanz zeigt, dass die Lust auf Winterurlaub in der Steiermark ungebrochen groß ist. Erfreulicherweise konnten wir bei den inländischen Gästen genauso Zuwächse verzeichnen wie bei jenen aus dem Ausland.“

Das belegt, dass wir unsere internationalen Märkte erfolgreich bearbeiten und unsere Attraktivität als Winter-Destination weiter steigern konnten. Daher gehen wir zuver-



sichtlich in die zweite Halbzeit“, so Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl. In den neuen Hoffnungsmärkten, Tschechien, Slowakei und Polen, konnten sogar Zuwächse im zweistelligen Prozentbereich verzeichnet werden. Das Interesse an Winterurlaube sei nach wie vor ungebremst, wie auch eine Umfrage der „Österreich Werbung“ ergeben habe. Mehr als die Hälfte der Befragten haben angegeben, dass sie einen Winterurlaub planen.

## Alles eine Frage des (richtigen) Marketings

Die guten Nächtigungszahlen sind nicht zuletzt auf das innovative und breit aufgestellte Marketing zurückzuführen. Während sich der Tourismusverband in den letzten Jahren vor allem in den Kernmärkten etabliert hat, wurden für 2023/2024 breit angelegte Kampagnen mit der Österreich Werbung, der Steirischen Tourismus und Standortmarketing GmbH (STG), dem RedBull Media House und dem ORF eingebucht und abgearbeitet.

Zusätzlich wurde dank einer entsprechenden Landesförderung eine „Out of Home“ Winter-Kampagne in elf europäischen Großstädten gestartet, bei denen die Region Murau auf mehr als 500 Ankländern und teils überdimensionalen Videowalls 2 Monate lang permanent präsent war.

Neben den Sommer-Standardthemen Wandern in den Murauer Bergwelten und Genussrad, E-Bike und Mountainbike werden in allen relevanten Märkten eigens zugeschnittene Themenkampagnen ausgespielt. Erstmals präsentiert sich die Erlebnisregion in einer Themenkampagne als Mountainbike Destination. Durch die Er-



schließung neuer Strecken, Flow- und Singeltrails ist die Destination auch in dieser Nische klar positioniert. Im Frühjahr 2024 startet auf Grund des großen Erfolges im letzten Jahr wieder eine spezielle Kinder- und Familienkampagne in Deutschland und den Niederlanden und auch eine weitere Zusammenarbeit mit dem ORF und mit Servus TV steht bereits in den Startlöchern.

Man sieht also - es tut sich so einiges in der Erlebnisregion Murau - übrigens - der Werbewert all dieser Aktionen liegt mittlerweile in einem siebenstelligen Bereich.

### Abschied von der Murau-Murtal GästeCard

Zwei Regionen, eine Karte heißt es heuer zum vorläufig letzten Mal. Urlaubsgäste erhalten direkt nach der Anreise die Murau-Murtal GästeCard. Diese gewährt bis zu 30 Prozent Rabatt auf ausgewählte Erlebnisse und mehr als 100 Ausflugsziele in den Regionen Murau und Murtal.

**Ab 2025 wird die Karte von der neuen MurauGäste Card abgelöst.**



**Wir bewerben Ihre Veranstaltungen bezirkswweit: [info@regionmurau.at](mailto:info@regionmurau.at)**

Schreiben Sie uns eine Mail mit den Details und wir bewerben Ihre Veranstaltungen GRATIS im gesamten Bezirk!

# Veranstaltungen

## März

- DI 26. März Vortrag Dr. Brudermann "Die Kunst der Ausrede-Klimaausrede", Rathaus Murau, 18.00 Uhr  
SA 30. März Osterfeuer der FF-Murau, Rüsthaus Murau, ab 18.00 Uhr (Entzünden ca. 19.00 Uhr)  
Osternachtsfeuer der Landjugend in der Laßnitz, 20.30 Uhr  
Osterfeuer der FF Murau, Rüsthaus Murau ab 18.00 Uhr (Entzünden ca 19.00 Uhr)

## April

- MO 1. April Kasperltheater und Osternestsuchen, Steirisch Laßnitz, 10.00 Uhr  
Ostereiersuchen, Lärchberg Murau, 14.00 Uhr  
SA 13. April Lesung Günther Mayr (ORF Wissenschaftschef), Kultursaal Steir. Laßnitz, 16.00 Uhr  
Mottoparty Borg Murau, WM-Halle Murau, 20.00 Uhr  
FR 19. April Repair-Cafe im AWV Murau in Frojach, Anmeldung: Tel. 0681 10831260  
Retroparty im GH Egidiwirt, 20.00 Uhr  
SA 20. April Steirischer Frühjahrsputz in Murau (15.00 Uhr) und auf der Stolzalpe (13.00 Uhr)  
DO 25. April Energiecamp Murau, "Wasserstoff -Power für den Wandel?", Brauhaus zu Murau, ab 10.00 Uhr  
FR 26. April Energiecamp Murau, "Wasserstoff -Power für den Wandel?", Brauhaus zu Murau, ab 10.00 Uhr  
Kabarett mit Alex Kristan, WM-Halle Murau, 19.30 Uhr  
SA 27. April 2. Trachten Flohmarkt, Allerlei - Lichtensteinstr. Murau, ab 9.00 Uhr  
Eröffnung der Ausstellung "Anna Neumann", Rathaus Murau, 18.00 Uhr  
DI 30. April Konzert: Musik Misch Masch, AK-Saal Murau, 19.00 Uhr

## Mai

- DO 2. Mai Konzert: Musik Misch Masch, AK-Saal Murau, 19.00 Uhr  
FR 10. Mai Komödie - Stadttheater Murau „Floh im Ohr“,AK-Saal Murau, 19.00 Uhr  
SA 11. Mai Komödie - Stadttheater Murau „Floh im Ohr“,AK-Saal Murau, 19.00 Uhr  
SO 12. Mai Komödie - Stadttheater Murau „Floh im Ohr“,AK-Saal Murau, 17.00 Uhr  
DO 16. Mai Kräuterrundgang in Murau, Treffpunkt Römersiedl. 301, Beginn: 9.00 Uhr  
FR 17. Mai Komödie - Stadttheater Murau „Floh im Ohr“,AK-Saal Murau, 19.00 Uhr  
SA 18. Mai Komödie - Stadttheater Murau „Floh im Ohr“,AK-Saal Murau, 19.00 Uhr  
SO 19. Mai Komödie - Stadttheater Murau „Floh im Ohr“,AK-Saal Murau, 17.00 Uhr  
FR 24. Mai Konzert PJ and the CS, Anna im Zentrum, Murau, 19.00 Uhr  
SA 25. Mai European Street food festival, WM-Halle Vorplatz - den ganzen Tag  
SO 26. Mai European Street food festival, WM-Halle Vorplatz - den ganzen Tag  
DO 30. Mai 1. Etappe der Tour de Mur mit Labestation in Murau

## Juni

- DO 6. Juni Kräuterrundgang in Murau, Treffpunkt: Römersiedlung 301, Beginn: 9.00 Uhr  
FR 14. Juni Felicita - The Albano & Romina Tribute Power Show in der WM-Halle in Murau, 19.30 Uhr  
DO 26. Juni Kräuterrundgang in Murau, Treffpunkt: Römersiedlung 301, Beginn: 9.00 Uhr

## Juli

- DO 4. Juli Kräuterrundgang in Murau, Treffpunkt: Römersiedlung 301, Beginn: 9.00 Uhr  
FR 19. Juli Murcapulco Dämmerchoppen, Bahnhofbrücke ab 19.00 Uhr  
SA 20. Juli Murcapulco Sprungbewerbe, Bahnhofbrücke ab 11.00 Uhr



## Der Osterhase kommt Ostermontag, 1. April 2024

Steirisch Laßnitz Kasperltheater & Osternestsuchen - 10.00 Uhr  
Murau Lärchberg Ostereiersuchen - 14.00 Uhr